

YONEX German Open 2024

Lamsfuß und Seidel im Viertelfinale

**Ausschreibung
Bezirksversammlungen
auf Seite 26**



Partner des BWBV

Neue BWBV-Homepage



Titelbild: Mark Lamsfuß bei den YONEX German Open | Foto: Sven Heise

BJ zum Download

Bei der BJ-Version, die per Mail verschickt wird, müssen die Fotos auf Grund der Limitierung der Dateigröße von 3 MB leider viel zu stark komprimiert werden

Auf bwbv.de steht eine Version mit höher aufgelösten Fotos zur Verfügung:

[BJ zum Download](#)

Hinweis zum BWBV-Kalender

Die neue BWBV-Homepage enthält einen Kalender, in dem alle Termine gepflegt werden. Der bisherige Google-Kalender wird nicht mehr weiter gepflegt. Der Kalender im Badminton Journal entfällt ab dieser Ausgabe.

Nach vielen Jahren hat der BWBV nun endlich eine neue **Homepage**. Das Layout ist in den Farben des neuen Verbandslogos gestaltet.

Berichte und Termine zum Eintrag in den BWBV-Kalender bitte ab sofort an Marion Bantel schicken: wordpress@bwbv.de

Inhalt

- 3** **Ausschreibung:** Saison 2024/25: Mannschaft Aktive bis 23. März beim Sportwart melden!
- 3** **Ausschreibung:** DBV veröffentlicht angepasstes Regelwerk in deutscher Sprache
- 3** **Ausschreibung:** Neuer BWBV-Jugendwart gesucht
- 3** **Ausschreibung:** 27. Kraichgauturnier Bad Rappenau
- 4** Die „Spieler*innen des Jahres“ 2023 stehen fest
- 4** Weltmeisterschaften im Para Badminton: Marcel Adam für Paris qualifiziert
- 4** Nachruf
- 5** Spielersuche TSG Dossenheim
- 6** **Ausschreibung:** Saarbrücken im Fokus Europas: Badminton-EM verspricht Emotionen und Hochspannung
- 7** **Ausschreibung:** Drei Wild Cards für Deutsche Athleten bei Heim-Europameisterschaft
- 7** Plakat Europameisterschaft Saarbrücken
- 8** YONEX German Open: Christo Popov und Mia Blichfeldt siegen im Einzel
- 10** SG Schorndorf: Trotz Klatsche weiter Lust auf Bundesliga
- 10** **Ausschreibung:** 2. Weinheimer Zwei-Burgen-Turnier
- 11** BC Offenburg hält die Klasse nach spannendem Kampf
- 12** BCO holt Big Points
- 13** Ergebnisse und Tabellen Bundesligen und Regionalliga
- 14** Einführung: Leistungssport in Baden-Württemberg
- 16** Erfolgreiche AltersklassenspielerInnen des BWBV bei der SüdOst-Meisterschaft in Sachsen
- 17** Bezirksrangliste Einzel/Doppel in Schwäbisch Hall
- 18** **Ausschreibung:** 39. Mannheimer Wasserturmpokalturnier
- 19** D-RLT U11 bis U19 in Friedrichshafen
- 20** Erfolgreiches Turnier in Bad Rappenau: 2. E-Rangliste Nordbaden Nord
- 21** Seelbach veranstaltet 1. D-Ranglistenturnier in Südbaden
- 22** Jugend trainiert für Olympia: 39. Landesfinale in Eberbach
- 24** Mit der Kooperation Schule – Vereindie Jugendarbeit auf eine breitere Basis stellen
- 25** SSV-Oliver-Faschingscamp in Waghäusel
- 26** **Ausschreibung:** Einladung zur Bezirksjugendversammlung und zur Bezirksversammlung 2024
- 27** **Ausschreibung:** YONEX-BWBV-Circuit 4. RLT Aktive Einzel und Doppel
- 28** **Ausschreibung:** 3. BWBV-RLT C-RLT Einzel/Doppel U11-U19
- 30** **Ausschreibung:** Ausschreibung JuniorAssistent*in Badminton für Jugendliche – Teil 1
- 30** **Ausschreibung:** C-Trainer*innen-Fortbildung 3/24
- 30** **Ausschreibung:** C-Trainer*innen-Fortbildung online
- 31** **Ausschreibung:** Offenes Sommercamp in Stockach (30.8.-1.9.2024)
- 31** **Ausschreibung:** Offene BWBV-Sprechstunde für den Informationsaustausch
- 31** Saison 2023/2024: Turnierbälle bei BWBV-Turnieren
- 32** Adressen BWBV und Bezirke

Terminreminder | Sportwart

Saison 2024/25: Mannschaft Aktive bis 23. März beim Sportwart melden!

Text: Andreas Schuch, Sportwart BWBV

Ich bitte alle Vereine und Sportwarte darauf zu achten, dass die Mannschaftsmeldung für die Spielsaison 2024/2025 spätestens zum 23. März beim jeweils zuständigen Bezirks-Sportwart eingegangen sein muss.

Die Vereine mit Mannschaften oberhalb Verbandsliga müssen ihre Mannschaftsmeldung zusätzlich beim BWBV-Sportwart eingereicht haben.

Schiedsrichter | BWBV

DBV veröffentlicht angepasstes Regelwerk in deutscher Sprache

Text: Johannes Pertsch, BWBV-SR-Ausschuss, Referent Vereine/Lizenzen

Der DBV hat das Deutsche Regelwerk (Laws, ITTOs, div. Codes of Conduct) an die internationalen Regeln angepasst.

Gravierendste Änderung in der Präsentation des Spiels bzw. der Ansagen ist die Erklärung der Aufschlagfehler und das nun erheblich breiter gefasste Vokabular.

[Download auf badminton.de](https://www.badminton.de)

Mitarbeiter | BWBV

Neuer BWBV- Jugendwart gesucht

Text: Edi Klein, Jugendwart BWBV

Wie im Badminton Journal 10/2023 angekündigt, wird zum Herbst 2024 ein neuer BWBV-Jugendwart gesucht, da ich das Amt zum Verbandstag 2023 niederlegen werde.

In Sondierungsgesprächen war die Befürchtung herauszuhören, dass der Umfang der Aufgaben nur mit hohem Zeitaufwand zu erbringen wäre, der oft nicht geleistet werden kann. Damit die Entscheidung leichter fällt, das Amt zu übernehmen, ist es denkbar, ein umfangreiches Aufgabenspektrum vom Amt des Jugendwartes abzutrennen und – abhängig von der Entscheidung des BWBV-Verbandstages – dauerhaft an einen „**Beauftragten für Turniersoftware**“ z.B. im Rahmen eines Minijobs auszulagern.

Der/die **Jugendwartin** befasst sich dann künftig überwiegend mit strategischen und koordinativen Aufgaben:

- Kenntnis der BWBV-Badmintonzene im Jugendbereich

- Kommunikation mit Vereinen
- Präsenz/Aufgaben an Turnieren sowie mit den Absprachen nach innen:
- Bezirksjugendwarte
- Jugendausschuss
- Jugendversammlung
- Pflege der Jugendordnung und nach außen
- Jugendausschuss der Gruppe Südost
- Sportverbände

Der/die o.g. „**Beauftragte für Turniersoftware**“ übernimmt je nach Absprache den gesamten technischen Teil:

- Turnierausschreibung
- Wettkampfkalender
- Turniermeldungen/-auslösung
- Umgang mit der BTP-Turniersoftware

Interessenten für das Amt des/der Jugendwartes/in können sich unverbindlich bei mir melden. Eine detaillierte Aufgabenliste kann auf Anfrage gerne eingesehen werden.

Ich hoffe doch, dass sich Interessent/innen bei mir melden, damit der U19 Wettkampfbetrieb ab September 2024 ungehindert weiterlaufen kann.

Eine umfassende Übergabe und auf Wunsch auch Begleitung über mehrere Wochen/Turniere hinweg wird gewährleistet.

27. Kraichgau- turnier Bad Rappenau am 6. April 2024

Termin: Samstag, 6. April 2024
ab 9.00 Uhr: Mixed
ab 14.30 Uhr: Damen-/Herrendoppel

Austragungsort:

Mühlal- und Kraichgauhalle
(15 Felder)
74906 Bad Rappenau

Disziplinen: Doppel / Mixed

Jeder Teilnehmer kann in zwei Disziplinen spielen

Meldegebühr:

1 Disziplin 10 Euro pro Teilnehmer
2 Disziplinen 16 Euro pro Teilnehmer

Klassen:

- S** Baden-/Württemberg-Liga und höher
 - A** Verbandsliga und Landesliga (BWBV)
 - B** Bezirksliga und Kreisliga (BWBV)
 - C** Kreisklasse und Hobby (BWBV)
- Andere Landesverbände entsprechend (unbedingt beachten!)

Meldebegrenzung:

max. 16er Felder (danach wird eine Warteliste erstellt)

Preise:

Pokal für den erfolgreichsten Verein
Preisgelder für die S-Klasse
Urkunden und Sachpreise im Wert von insgesamt 800€

Besattungsservice:

wird vor Ort verfügbar sein

Meldung: bis 30. März 2024

Timo Wandtke
Stromberggring.12
74906 Bad Rappenau
Tel: 07066 / 9810454
E-Mail: kraichgauturnier@web.de





Nachruf

Der Baden-Württembergische Badminton Verband trauert um

Dr. Eugen Geisenhofer

Mit Eugen verlieren wir eine beliebte Persönlichkeit und einen verdienten Sportfunktionär, der sich über viele Jahre mit großem Engagement für den Badmintonsport in Baden-Württemberg eingesetzt hat.

Wir nehmen in Dankbarkeit Abschied von einem guten Freund, dessen offene und sympathische Art uns allen in guter Erinnerung bleiben wird.

Präsidium
Baden-Württembergischer Badminton Verband e.V.
Maike Seitz

Ehrungen | DBV

Die „Spieler*innen des Jahres“ 2023 stehen fest

Text: Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV

Die Gewinner*innen der vom Fachmagazin **BADMINTON SPORT** in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Badminton-Verband (DBV) veranstalteten Publikumswahl der „Spieler*innen des Jahres“ 2023 stehen fest:

Bei den Erwachsenen (= Altersklasse O19) erhielten erneut Mark Lamsfuß (1. BC Wipperfeld) und Isabel Lohau (1. BC Saarbrücken-Bischmisheim) jeweils die meisten Stimmen. Im Bereich Jugend (= Altersklasse U19) entschieden Simon Krax (1. BV Maintal) und Katharina Nilges (SV Fischbach) die Wahl für sich. In der Kategorie Altersklassen (= O35) gingen Björn Wippich (SG Robur Zittau) und Heidi Bender (DJK-VfL Willich) siegreich aus der jüngsten Abstimmung hervor, im Bereich Para Badminton gelang dies wie schon im Vorjahr Rick Hellmann (VfL Grasdorf) und Annika Schröder (1. BV Mülheim).

Während Mark Lamsfuß und Isabel Lohau die Spieler*innen-Wahl 2023 jeweils zum vierten Mal gewannen, waren Rick Hell-

mann, Annika Schröder und Heidi Bender dabei jeweils zum zweiten Mal erfolgreich. Simon Krax, Katharina Nilges und Björn Wippich verbuchten derweil jeweils ihren ersten Wahlsieg.

Die Gewinner*innen erhalten den entsprechenden Pokal jeweils im Rahmen überregionaler Veranstaltungen. Die Trophäen für die „Spieler*innen des Jahres“ stiftete zum wiederholten Mal der „Club der Deutschen Meister und der Freunde des Badmintonsports“.

Para Badminton WM | DBV

Weltmeisterschaften im Para Badminton: Marcel Adam für Paris qualifiziert

Text: Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV

Großer Erfolg für Marcel Adam: Der 29-Jährige vom VfL Grasdorf kam bei den Weltmeisterschaften 2024 im Para Badminton (20. bis 25. Februar in Pattaya/Thailand) im Herreneinzel SL 4 bis ins Achtelfinale und machte damit die Qualifikation für die Para Badmintonwettbewerbe im Rahmen der Paralympics in Frankreichs Hauptstadt (29. August bis 2. September 2024) perfekt.

„Marcel Adam hat sich nun auch für Paris qualifizieren können, weil er sich selber durch sein Ergebnis bei der WM noch verbessern konnte und andere ihn nicht überholt haben“, meinte Christopher Skrzeba, Chef-Bundestrainer Para Badminton im Deutschen Badminton-Verband, erfreut.

Damit lösten insgesamt drei deutsche Para Badmintonspieler das Ticket für das prestigeträchtige Multisportevent: Zuvor hatten sich bereits Rick Hellmann (WH 2) und Thomas Wandschneider (WH 1; beide ebenfalls VfL Grasdorf) für Paris qualifiziert. Dabei verfügen sie sowohl gemeinsam im Herrendoppel WH 1-WH 2 als auch jeweils im Herreneinzel über einen Startplatz in der Porte de La Chapelle Arena.

Die Nominierung für die Paralympischen Spiele erfolgt im Sommer durch den Deutschen Behindertensportverband (DBS). Während Thomas Wandschneider schon 2021 in Tokio zum deutschen Paralympics-Team zählte und 2024 zum zweiten Mal bei dem Großereignis dabei wäre, würden Marcel Adam und Rick Hellmann in Paris ihre paralympische Premiere feiern.

Nachdem Rick Hellmann und Thomas Wandschneider bei den Weltmeisterschaften 2022 den Titel im Herrendoppel WH 1-WH 2 gewonnen hatten, kamen sie bei den NSDF ROYAL CLIFF BEACH BWF Para

Badminton World Championships 2024 bis ins Viertelfinale. Auch im Herreneinzel mussten sich die Athleten des DBS jeweils in der Runde der besten Acht geschlagen geben. „Es ist schon sehr ärgerlich, dass es mit dem Medaillengewinn nicht geklappt hat. Im Doppel waren es ein paar Abstimmungsschwierigkeiten, die uns am Ende nicht so richtig ins Spiel haben kommen lassen, und einige leichte Fehler zu viel in den Standardsituationen“, zog Christopher Skrzeba ein Fazit.

Der Chef-Bundestrainer Para Badminton im DBV ergänzte: „Rick Hellmann hatte ein bisschen Pech im Einzel: Er traf in der Gruppenphase bereits auf einen ungesetzten Chinesen, dem er dann in drei Sätzen unterlag, sodass er seinen Satzplatz verlor und schon im Viertelfinale gegen den an Nummer eins gesetzten Japaner spielen musste. Bei Thomas Wandschneider war auch im Viertelfinale noch etwas drin. Da haben dann ebenfalls ein paar Fehler die Entscheidung gebracht, dass es dann doch nicht für uns ausgegangen ist.“ Der topgesetzte Japaner Daiki Kajiwara, gegen den Rick Hellmann – der Bronzemedaillegewinner von 2022 im Herreneinzel WH 2 – das Spiel um Edelmetall verlor, kürte sich letztlich auch zum Weltmeister.

„Wir haben noch einige Baustellen entdeckt, an denen wir bis Paris arbeiten können und wollen, sodass wir hoffentlich aus der nicht optimalen Weltmeisterschaft gestärkt und noch weiter entwickelt zurückkommen werden, um dann in Paris angreifen zu können“, blickte Christopher Skrzeba auf die Paralympics 2024.

Annika Schröder (1. BV Mülheim) schaffte es sowohl im Dameneinzel WH 2 als auch im Mixed WH 1-WH 2 an der Seite ihres italienischen Spielpartners Vincenzo Contemi bis ins Achtelfinale. „Annika Schröder hat bei ihrer ersten Weltmeisterschaft wirklich gut abgeschnitten. Sie hatte in der Gruppe einige Spielerinnen, die in der Weltrangliste über ihr stehen. Gegen diese hat sie jeweils in zwei Sätzen gewonnen. So hat sie die auf Rang elf bzw. Rang 15 platzierte Gegnerin schlagen können und sich selbst damit in die Hauptrunde gespielt. Das war sehr positiv, das macht Hoffnungen für eine gute Zukunft“, so Christopher Skrzeba.

Nils Böning vom 1. BC Saarbrücken-Bischmisheim verpasste hingegen im Herreneinzel SL 4 sowie im Herrendoppel SL 3-SL 4 mit seinem Spielpartner William Roussy aus Kanada den Einzug in die K.-o.-Runde.



Annika Schröder | Foto: Sven Heise

Alle Ergebnisse der Para Badminton-WM in Pattaya und weitere Informationen zum Para Badminton sind auf der DBV-Website unter badminton.de sowie im Internet bei Tournamentsoftware abrufbar:

bwfpara.tournamentsoftware.com



Du suchst nach einem Verein und einem Team, mit dem Du spannende Spitzenspiele erleben kannst?

Dann bist Du bei uns genau richtig! Denn, wir suchen Verstärkung für unsere erste Mannschaft der **TSG Dossenheim** in der Badenliga.

Dein Interesse ist geweckt? Dann melde Dich bei uns:

badmintonsportwart@tsg-germania.de



Europameisterschaft 2024

Saarbrücken im Fokus Europas: Badminton-EM verspricht Emotionen und Hochspannung

Text: Thomas Fuchs,
Pressesprecher EM 2024 Saarbrücken

Bald ist es soweit! Vom 8. bis 14. April steht Saarbrücken im Rampenlicht des europäischen Badmintonsports, denn die Europameisterschaften in der Saarbrücker Saarlandhalle versprechen atemberaubende Spiele, Hochspannung und jede Menge Action. Doch bei der EM geht es nicht nur um Medaillen, sondern auch um die letzten Punkte in der Olympia-Qualifikation - für viele Spielerinnen und Spieler ein Alles-oder-Nichts-Turnier auf dem Weg zum Traumziel Paris24.

Zu den deutschen Hoffnungsträgern gehören Mark Lamsfuß und Marvin Seidel, die vor heimischem Publikum als Titelverteidiger im Herrendoppel starten und auch im Rennen um die Olympiatickets aussichtsreich positioniert sind. Aber, wie Marvin Seidel betont: „Wir dürfen nicht nachlassen. Jeder Punkt zählt und die Konkurrenz schläft nicht.“ Eine gute Platzierung wäre nicht nur der Lohn für die harte Arbeit, sondern auch der Schlüssel zur begehrten Olympiateilnahme.

Besonderes Augenmerk verdient das gemischte Doppel mit Mark Lamsfuß und Isabel Lohau. Sie sind ebenfalls amtierende Europameister und wollen zu Hause ihren Titel verteidigen. Auch im Damendoppel zählt Lohau zum Favoritenkreis. Mit ihrer Partnerin Linda Efler holte sie bei den letzten Europameisterschaften in Madrid 2022 Silber für Deutschland.

Neben den deutschen Athlet:innen werden auch zahlreiche internationale Topstars den Weg nach Saarbrücken finden. Allen voran wird der amtierende Europameister und Olympiasieger Viktor Axelsen aus Dänemark erwartet. Neben ihm stehen auch prominente Namen wie Carolina Marin (Spanien), Anders Antonsen (Dänemark) sowie der YONEX German Open-Sieger Christo Popov und sein Bruder Toma Junior Popov (Frankreich) auf der Teilnehmerliste.

Berausende Atmosphäre in der Saarlandhalle

Die Europameisterschaften versprechen nicht nur sportliche Höchstleistungen, sondern auch eine mitreißendes Fanerlebnis. Nach dem grandiosen Erfolg der HYLO Open im vergangenen November ist das Ziel klar: Die Stimmung soll nicht nur wiederholt, sondern möglichst noch getoppt werden. Die Heim-EM verspricht ein Fest für die ganze Familie, für Badmintonfans und für alle Sportbegeisterte aus der Region zu werden.

Vor allem für Marvin Seidel, gebürtiger Saarländer und in der Region verwurzelt, wird das Turnier mehr als nur eine Europameisterschaft. „Ich kann es kaum erwarten“, sagt Seidel voller Vorfreude. „Nach der tollen Stimmung und Unterstützung

bei den HYLO Open zähle ich die Tage, bis es endlich losgeht.“

Inmitten dieser Badminton-Fiesta fällt es schwer zu glauben, dass dies die erste Europameisterschaft in Deutschland seit 42 Jahren ist. Ein historisches Ereignis, das nicht nur für die Athlet:innen, sondern auch für die Stadt Saarbrücken und das Saarland ein besonderes Event ist.

Sichert euch rechtzeitig eure Tickets, unterstützt unsere Sportlerinnen und Sportler und werdet im April Teil dieses einzigartigen Sportereignisses. Saarbrücken ist bereit, Geschichte zu schreiben – seid dabei!

Tickets und weitere Informationen zur Veranstaltung unter

www.em-badminton.de

SAARBRÜCKEN

YONEX HYLO

8 - 14 APRIL

2024

EUROPEAN CHAMPIONSHIPS

GET YOUR TICKETS ON

WWW.EM-BADMINTON.DE

URSAPHARM HYCOSAN

BADMINTON SAARLAND

BADMINTON EUROPE

Europameisterschaft 2024

Drei Wild Cards für Deutsche Athleten bei Heim-Europameisterschaft

Text: Thomas Fuchs,
Pressesprecher EM 2024 Saarbrücken

Gute Nachrichten für Badminton-Deutschland: Bei der Heim-EM in Saarbrücken vom 8. bis 14. April werden zusätzlich zu den bisher qualifizierten DBV-Assen, drei weitere Startplätze an Deutschland gehen. Der europäische Dachverband Badminton Europe vergab alle drei Wild Cards an das Gastgeberland.

Dabei entschied sich Badminton Europe neben dem aufstrebenden Einzelspieler Matthias Kicklitz für das Mixed Jones Jansen und Thuc Phuong Nguyen sowie für das Herrendoppel Jones Jansen und Kenneth Neumann. Für Kicklitz, Nguyen und Neumann wird es die erste Teilnahme bei Individual-Europameisterschaften sein.

„Ich freue mich sehr darüber. Meine erste Individual-EM vor heimischem Publikum mit Familie und Freunden auf der Tribüne zu spielen, ist wirklich etwas sehr Besonderes“, freute sich der amtierende Deutsche Meister Matthias Kicklitz. Diese unverhoffte Chance will der 21-Jährige nutzen: „Ich bin aktuell ganz gut in Form und hoffe, dass ich da ein paar Leute ärgern kann.“

Setzplätze in vier Disziplinen

Die frisch veröffentlichte Setzliste unterstreicht zudem die deutschen Medaillenchancen bei der EM im eigenen Land. In vier von fünf Disziplinen startet Deutschland mit einem Setzplatz ins Turnier. Am aussichtsreichsten sind dabei Mark Lamsfuß und Marvin Seidel im Herrendoppel positioniert. Obwohl die amtierenden Europameister durch anhaltende Knieprobleme von Lamsfuß etwas in der Welttrangliste abgerutscht sind, stehen die Chancen auf eine Medaille mit Setzplatz Nummer vier recht gut.

„Die letzten Monate hätten mit Sicherheit besser laufen können, trotzdem glaube ich daran, dass wir hier wieder Europameister werden können“, gab sich Marvin Seidel optimistisch.



Malik Bourakkadi & Leona Michalski | Alle Fotos auf dieser Seite: Sven Heise

Im Damendoppel stehen Isabel Lohau und Linda Efler auf Setzplatz fünf, ebenso wie Yvonne Li im Einzel. Das gemischte Doppel Mark Lamsfuß und Isabel Lohau geht in Saarbrücken als Titelverteidiger ins Rennen und startet von Setzplatz sechs.

Die deutschen Starter:innen bei der EM im Überblick:

Herreneinzel

- Kai Schäfer
- Fabian Roth
- Matthias Kicklitz

Herrendoppel

- Mark Lamsfuß & Marvin Seidel
- Jan Colin Völker & Bjarne Geiss
- Daniel Hess & Patrick Scheiel
- Kenneth Neumann & Jones Jansen

Damendoppel

- Isabel Lohau & Linda Efler
- Julia Meyer & Leona Michalski

Dameneinzel

- Yvonne Li
- Miranda Wilson

Gemischtes Doppel

- Mark Lamsfuß & Isabel Lohau
- Patrick Scheiel & Franziska Volkmann
- Malik Bourakkadi & Leona Michalski
- Jones Jansen & Thuc Phuong Nguyen

Tickets und weitere Informationen zur Individual-Europameisterschaft in der Saarbrücker Saarlandhalle gibt es auf der offiziellen Homepage:

www.em-badminton.de



Deutscher Meister im Herreneinzel: Matthias Kicklitz



EM-Start mit Wild Card: Jones Jansen & Thuc Phuong Nguyen



Christo Popov bei den YONEX German Open 2024 in Mülheim an der Ruhr | Alle Fotos: Sven Heise

YONEX German Open

YONEX German Open: Christo Popov und Mia Blichfeldt siegen im Einzel

Text: Claudia Pauli, Pressesprecherin DBV/
Press relations officer YONEX German Open

Anlässlich der YONEX German Open 2024 (27. Februar bis 3. März in Mülheim an der Ruhr) durften sieben der siegreichen acht Spieler*innen ihren ersten Titelgewinn bei dem für den Deutschen Badminton-Verband (DBV) bedeutsamsten Turnier bejubeln. Einzig Tse Ying Suet aus Hongkong war zuvor schon einmal in Mülheim an der Ruhr erfolgreich – vor 14 Jahren. Am Finaltag triumphierten in der Westenergie Sporthalle Athlet*innen aus fünf Nationen.

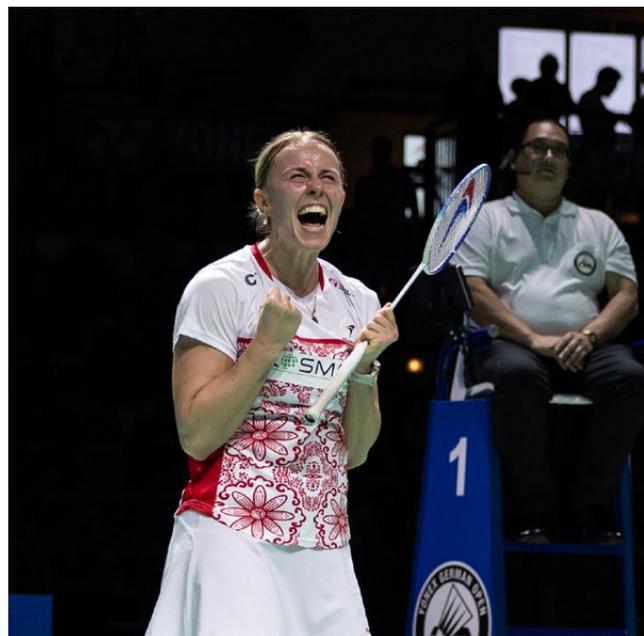
Im Herreneinzel verbuchte Christo Popov (Weltranglistenplatz 27) den ersten Titelgewinn für Frankreich in der Geschichte der im Jahr 1955 eingeführten Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland. Als Nummer acht der Setzliste besiegte der Silbermedaillengewinner bei den European Games 2023 im Endspiel den ungesetzten Dänen Rasmus Gemke (Weltranglistenplatz 29) mit 21:17, 21:16. „Wenn mir jemand zu Beginn der Woche gesagt hätte, dass ich das Turnier gewin-

ne, hätte ich das nicht geglaubt“, meinte Christo Popov, nachdem er seinen ersten Triumph bei einem Event der Kategorie „HSBC BWF World Tour Super 300“ perfekt gemacht hatte. „Der Sieg ist auch gut für die Olympiaqualifikation“, so der 21-Jährige weiter, der zudem die gute Organisation der YONEX German Open hervorhob. Zuvor war es bei dem prestigeträchtigen Event zuletzt 2002 zu einem rein europäischen Finale im Herreneinzel gekommen: Vor 22 Jahren siegte der Däne Niels Christian Kaldau im Endspiel gegen die damalige deutsche Nummer eins, Björn Joppien.

Das Finale bei den Damen dominierte die Dänin Mia Blichfeldt (Weltranglistenplatz 22; Setzplatz 6): Die Zweite der European Games 2023 bejubelte nach einer Spielzeit von 35 Minuten einen 21:11, 21:9-Sieg gegen Nguyen Thuy Linh aus Vietnam (Weltranglistenplatz 23; Setzplatz 7) und holte damit als erste Europäerin seit 1997 bei den Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland den Titel im Dameneinzel. Seinerzeit hatte Camilla Martin, ebenfalls aus Dänemark, das

Finale für sich entschieden. Mia Blichfeldt erhielt für den Turniersieg – wie Christo Popov im Herreneinzel – ein Preisgeld in Höhe von 15.750,- US-Dollar.

In einem für das Publikum überaus attraktiven Endspiel im Herrendoppel verwardelte das an Nummer zwei gesetzte Duo Lee Jhe-Huei/Yang Po-Hsuan aus Taiwan



Mia Blichfeldt gewann das Dameneinzel

(Weltranglistenplatz 16) seinen vierten Matchball zum 15:21, 23:21, 23:21-Erfolg über die Chinesen He Ji Ting/Ren Xiang Yu (Weltranglistenplatz 14; Setzplatz 3),

welche im Viertelfinale die amtierenden Europameister Mark Lamsfuß/Marvin Seidel (1. BC Wipperfeld/1. BC Saarbrücken-Bischmisheim; Weltranglistenplatz 29; Setzplatz 6) knapp in drei Sätzen bezwungen hatten. Im zweiten Satz standen He Ji Ting/Ren Xiang Yu beim Stand von 20:19 bereits kurz vor ihrem ersten YONEX German Open-Triumph. Nach einer Spielzeit von einer Stunde durften sich letztlich jedoch Lee Jhe-Huei/Yang Po-Hsuan erstmalig bei den Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland in die Siegerliste eintragen. In den Doppeldisziplinen betrug die Siegprämie 16.590,- US-Dollar pro Paar.

Im Damendoppel verpassten die bulgarischen Schwestern Gabriela Stoeva/Stefani Stoeva (Weltranglistenplatz 26; Setzplatz 5) ihren ersten Titelgewinn in Mülheim an der Ruhr erneut hauchdünn: Unterlagen die dreimaligen Europameisterinnen im Jahr 2022 im Finale den Chinesinnen Chen Qing Chen/Jia Yi Fan mit 16:21, 30:29, 19:21, mussten sie sich diesmal im Endspiel deren Landsleuten Li Yi Jing/Luo Xu Min (Weltranglistenplatz 22; Setzplatz 6) mit 7:21, 21:13, 18:21 geschlagen geben. Dabei war das Match um den Turniersieg bei den 65. Internationalen Badminton-

meisterschaften von Deutschland vergleichsweise schnell beendet: Statt nach 1:47 Stunden wie vor zwei Jahren standen die Titelträgerinnen diesmal „schon“ nach 1:02 Stunden fest. Li Yi Jing/Luo Xu Min kamen zum ersten Mal in ihrer Karriere in Mülheim an der Ruhr auf Rang eins.

Im 179. und damit letzten Spiel der YONEX German Open 2024 setzten sich Tang Chun Man/Tse Ying Suet aus Hongkong (Weltranglistenplatz 8; Setzplatz 3) mit 21:13, 21:19 gegen die an Position zwei notierten Koreaner Kim Won Ho/Jeong Na Eun durch. Während die sieben anderen Spieler*innen, die bei der aktuellen Auflage Platz eins belegten, jeweils zum ersten Mal bei den Internationalen Badmintonmeisterschaften von Deutschland triumphierten, verbuchte Tse Ying Suet bereits ihren zweiten Turniersieg: 2010 – und damit vor 14 Jahren – gewann die heute 32-Jährige in Mülheim an der Ruhr das Endspiel im Gemischten Doppel an der Seite ihres Landsmannes Yohan Hadikusumo Wiramata. Tang Chun Man/Tse Ying Suet hatten im Achtelfinale die amtierenden Europameister Mark Lamsfuß/Isabel Lohau (1. BC Wipperfeld/1. BC Saarbrücken-Bischmisheim; Weltranglistenplatz 32) in drei Sätzen bezwungen.



Tang Chun Man/Tse Ying Suet

[Alle Ergebnisse bei der BWF](#)

[Das Turniermagazin der YONEX German Open gibt es online](#)



Mark Lamsfuß (links) und Marvin Seidel erzielten mit dem Viertelfinale ihr bisher bestes Ergebnis bei den German Open

SG Schorndorf: Trotz Klatsche weiter Lust auf Bundesliga

Text: Ulrich Kolb, SG Schorndorf

Badminton-Erstligist SG Schorndorf unterlag zum Saisonabschluss dem Meisterschaftsaspirenden 1. BC Wipperfeld zuhause mit 0:7. Für die Daimlerstädter kein Beinbruch, denn mit Platz sieben wurde das Saisonziel Klassenerhalt geschafft.

Und die Partie machte trotz der 0:7-Klatsche Lust auf eine weitere Saison in der 1. Bundesliga. Der klare Ausgang war vorhersehbar, denn die Daimlerstädter konnten nicht in Bestbesetzung antreten. So stand Schorndorfs Stammspieler im Doppel, Alan Erben, krankheitsbedingt nicht zur Verfügung. Bei den Frauen mussten Melina Wild und Esin Habiboglou aufrücken. Miranda Wilson ging angeschlagen in die Partie und konnte mit dem Mixed nur eine Partie bestreiten.

Wipperfeld trat mit voller Kapelle an und platzierte sich in der Tabelle auf Rang zwei hinter dem SV Fun-Ball Dortelweil. Für die SG ist die Saison mit Platz sieben beendet. Für Wipperfeld geht es noch weiter, denn der Deutsche Meister wird in einem Play-Off-Turnier im April ermittelt.

Die Schorndorfer Glanzlichter setzten Yanis Gaudin und Mihajlo Tomic. Im Doppel lieferten sich die beiden ein packendes Match mit den Brüdern Christopher und Matthew Grimley. Die begeisterten Zuschauer bekamen Ballwechsel der Extraklasse geboten. Die bestens eingespielten Grimley-Brüder konnten sich in vier Sätzen mit 11:9, 11:9, 6:11 und 11:5 durchsetzen.

Hochklassig war auch das erste Einzel zwischen Yanis Gaudin und Felix Burestedt. Satz eins ging mit 11:9 an Schorndorfs Yanis Gaudin, dann punktete Felix Burestedt mit 11:9, 11:6, 11:6.

Einen Aufreger gab es im vierten Satz. Ein spektakulärer Ballwechsel landete im Feld von Wipperfelds Felix Burestedt. Die Freude von Yanis Gaudin währte nur kurz, denn die Schiedsrichterin sah einen Schläger-Netzübergriff des Franzosen. Der Punkt ging damit an Burestedt. Yanis Gaudin sah es anders und sah die gelbe Karte wegen Spielverzögerung.



Yanis Gaudin (vorne) und Mihajlo Tomic unterlagen in vier Sätzen Wipperfelds Christopher und Matthew Grimley | Foto: Ulrich Kolb



2. Weinheimer Zwei-Burgen-Turnier Badminton

Wann: **Am 08.06.2024**

Wo: **Kreissporthalle Weinheim, Heinstr. 12, 69469 Weinheim**

Beginn: 09:30 Uhr DD und HD, ab ca. 14:30 Uhr GD (Mixed)

A-Klasse: Badenliga, Verbandsliga und Landesliga

B-Klasse: Bezirksliga und Kreisliga

C-Klasse: Kreisklasse und Hobbyspieler



Meldeschluss: 01.06.2024

Anmeldung nur über unser Google-Formular:



Bei technischen Schwierigkeiten
per E-Mail an: OliverMaisel@gmx.net

Meldegebühr: je Teilnehmer und Disziplin 8 € (also 16,- € pro Spielpaarung)

Weitere Informationen sind der Ausschreibung unter www.tsg-weinheim.de zu entnehmen



BC Offenburg hält die Klasse nach spannendem Kampf

Text: Lena Reder, BC Offenburg

Für den BC Offenburg standen am 16. und 17. März die beiden letzten und entscheidenden Spiele in der 2. Bundesliga an. Offenburg, das nach einer durchwachsenen Saison nur zwei Punkte von den Abstiegsrängen trennte, musste sich gewaltig strecken um die Klasse zu halten, zumal der direkte Verfolger Fischbach im Fernduell um den Lugaverbleib zwei internationale Spieler zur Verstärkung einflog. Zu allem Überfluss stand mit dem Tabellenführer aus Freystadt und einem weiteren Team aus Bayern, der TuS Geretsried, ein happiges Programm für die Offenburger an.

Die Samstagspartie gegen das mit internationalen Stars gespickte Freystadt begannen die Offenburger sehr schwungvoll. Die Führung durch das gewonnene 1. Herrendoppel der Burger-Brüder bauten Paloma Wich und Lena Reder durch einen nervenaufreibenden Fünfsatzsieg im Damendoppel gegen die Nachwuchsspielerinnen Neve/Rudert direkt auf 2:0 aus.

Auch wenn das zweite Herrendoppel Tim Armbrüster/Andreas Müller gegen Petrovic/Pistorius verlor, so war doch ein sehr solider Grundstein für die Partie gesetzt.

Im anschließenden 1. Herreneinzel setzte Kapitän Lukas Burger ein Ausrufezeichen indem er den Kroaten Filip Spoljarec, aktuell in den Top 300 der Weltrangliste notiert, mit überfallartigem Angriffsspiel in die Knie zwang und Offenburg somit immerhin einen Punkt bereits sicherte. Beim Stande von 3:1 sollte es jedoch natürlich noch etwas mehr werden.

Auch Johannes Discher im 2. Herreneinzel zeigte eine starke Leistung gegen den Österreicher Michael Tomic, ebenfalls ein aktiver Weltranglistenspieler. Leider konnte Discher das hohe Niveau nicht über die volle Distanz mithalten und verlor letztlich in vier Sätzen.

Lena Reder zeigte eine starke Leistung und zwang Ella Neve, amtierende Deutsche Meisterin in der Altersklasse U22 in einen fünften Satz, unterlag jedoch ebenfalls.



Der BC Offenburg schafft den Klassenerhalt in der 2. Bundesliga Süd mit viel Teamgeist und großem Einsatz aller Spieler*innen | Foto: Sven Heise

Beim Stande von 3:3 musste das abschließende Mixed also die Entscheidung bringen. Hier zeigten Jonas Burger und Paloma Wich eine ausgezeichnete Leistung. Speziell Paloma Wich, die nach dieser Saison aus der 1. Mannschaft weitestgehend zurücktreten wird, agierte wie aufgedreht, sodass die Offenburger ein hochklassiges Fünfsatzspiel gewinnen konnten und einen tollen und enorm wichtigen Erfolg gegen den letztlichen Meister der 2. Bundesliga einfuhr.

Da Fischbach jedoch einen Zwei-Punkte-Sieg einfuhr, wurde die endgültige Entscheidung im Rennen um den Klassenerhalt auf Sonntag verschoben. Weil Fischbach bei Punktgleichheit aufgrund von mehr Siegen vor Offenburg stehen würde, galt es für den BCO minimal einen Punkt weniger als die Verfolger zu holen.

Ein Punkt in Geretsried

Die Sonntagspartie gegen Geretsried startete mit zwei hochklassigen und extrem spannenden Spielen. Sowohl das 1. Herrendoppel als auch das Damendoppel gingen über fünf Sätze. Während Lukas und Jonas Burger auf Herrensseite knapp das Nachsehen gegen den ehemaligen Nationalspieler Oliver Roth und den technisch starken Kevin Feibicke hatten und ihre erste Saisonniederlage hinnehmen mussten, konnten Lena Reder und Paloma Wich diesen kleinen Schock durch einen Sieg im Damendoppel gegen Deschle/Berger ausgleichen. Tim Armbrüster und Andreas Müller waren ebenfalls knapp an einem Punktgewinn dran, führten im fünf-

ten Satz gar mit 5:1, mussten sich jedoch ihren Gegnern Kick/Gnalian letzten Endes geschlagen geben. Durch einen glatten Dreisatzsieg im Dameneinzel glich Lena Reder erneut aus für Offenburg.

Lukas Burger konnte im 1. Herreneinzel nicht ganz an seine starke Vorstellung vom Vortag anknüpfen und musste sich seinem Gegner Feibicke geschlagen geben. Auch Paloma Wich und Jonas Burger zeigten eine einmal mehr hervorragende Leistung im gemischten Doppel, unterlagen jedoch im fünften Satz gegen Roth/Deschle.

Da Fischbachs Partie parallel noch lief, lag beim Stande von 2:4 gehöriger Druck auf dem abschließenden 2. Herreneinzel von Johannes Discher. Der laufstarke Discher ließ es sich natürlich nicht nehmen mit seinem schnellen Gegner Kick einmal mehr über die volle Distanz von fünf Sätzen zu gehen, bewies jedoch Nerven und Stehvermögen und gewann den umjubelten dritten Spielpunkt, der Offenburg einen Punkt für die Tabelle einbrachte.

Aufgrund Fischbachs paralleler Niederlage war der Offenburger Klassenerhalt perfekt. Bei den beiden Spieltagen in Bayern zeigten sich die Offenburger Akteure unbeeindruckt vom Druck der Situation und lieferten einige ihrer besten Saisonleistungen. Der Zusammenhalt und die Resilienz des Teams waren auch in dieser oft schwierigen Spielrunde intakt und waren wichtige Bausteine zum Klassenerhalt der Südbadener, sodass die Saison zu einem versöhnlichen Abschluss gebracht wurde.

BCO holt Big Points

Text: Simon Discher, BC Offenburg

Im Auswärtsspiel gegen Schorndorf am 25. Februar lieferten sich die Offenburger ein Duell mit ihrem ärgsten Verfolger. Schorndorf befand sich vor der Partie nur einen Punkt und einen Rang hinter Offenburg und wollte durch einen Sieg an den Südbadenern vorbeiziehen, während Offenburg im Tabellenkeller einen Befreiungsschlag anpeilte.

In dieser wegweisenden Begegnung erwischte der BCO einen Auftakt nach Maaß. Während der Sieg der Burger-Zwillinge Jonas und Lukas im 1. Herrendoppel den Erwartungen entsprach, zeigte die Offenburger Nachwuchshoffnung Lina Berger ein weiteres Mal nicht nur ihr großes spielerisches Potenzial, sondern auch eine bemerkenswerte mentale Reife, und erspielte an der Seite von Lena Reder einen nicht minder souveränen Dreisatzsieg.

Im 2. Herrendoppel hingegen bot Schorndorf mit dem portugiesischen Nationalspieler Winniger und dem Franzosen Gangloff eine international erfahrene



Samira Schilli und Jonas Burger im Mixed gegen Marktheidenfeld | Foto: Heise

Kombination auf und fuhr diesen Punkt gegen die Offenburger Armbrüster/Müller ein. Philipp Discher im 1. Herreneinzel fand gegen den erfahrenen Simon Kramer nicht richtig zu seinem Spiel und musste eine knappe Niederlage einstecken, sodass Schorndorf auf 2:2 ausglich.

Lena Reder zeigte im Einzel eine Leistung mit Licht und Schatten, brachte jedoch mit einer Willensleistung ihre große individuelle Klasse durch und besorgte die

erneute Führung gegen Melina Wild. Da jedoch Burger/Wich im Mixed Gangloff/Löwenstein knapp unterlagen, war vor dem abschließenden 2. Herreneinzel ein erneutes Unentschieden erreicht.

Hier zeigte Teamkapitän Lukas Burger jedoch keinerlei Nerven und lieferte eine dominante Vorstellung gegen den talentierten Benedikt Tausch, sodass der 4:3-Sieg der Offenburger schlussendlich unter Dach und Fach gebracht wurde.



Die Badminton-App ist da



Termine
Ranglisten
Aktuelle News
Informationen
Push-Nachrichten
und vieles mehr

Ergebnisse und Tabellen Bundesligen und Regionalliga

1. Bundesliga

Ergebnis

SG Schorndorf – Wipperfeld 0:7

Tabelle 1. Badminton-Bundesliga

Mannschaft	Sp.	S	N	Punkte	Spiele	Sätze
1 SV Fun-Ball Dortelweil	16	14	2	40	90:22	294:122
2 1.BC Wipperfeld	16	14	2	39	90:22	293:127
3 1. BC Sbr.-Bischmisheim	16	12	4	34	77:35	265:148
4 Union Lüdinghausen	16	7	9	21	52:60	193:220
5 TV Refrath	16	8	8	20	54:58	205:210
6 Blau-Weiß Wittorf NMS	16	7	9	17	46:66	192:226
7 SG Schorndorf	16	5	11	15	38:74	165:253
8 1.BC Beuel	16	4	12	12	40:72	162:252
9 TSV Neuhausen-Nymphenburg	16	1	15	3	17:95	90:301

[Spielplan, Ergebnisse und Details auf nuLiga](#)

2. Bundesliga Süd

Ergebnisse

Bischmisheim II – Eggenstein 4:3

Geretsried – Schorndorf II 6:1

Freystadt - Offenburg 3:4

Geretsried – Offenburg 4:3

Freystadt – Schorndorf II 5:2

Remagen – Eggenstein 5:2

Aus der 2. Liga Nord steigen zwei Teams in die 1. Bundesliga auf, während Neuhausen in die Süd-Staffel absteigt und Meister Freystadt nicht aufsteigen will. Somit gibt es in der 2. Liga Süd drei Absteiger.

Tabelle 2. Badminton-Bundesliga

Mannschaft	Sp.	S	N	Punkte	Spiele	Sätze
1 TSV 1906 Freystadt	22	15	7	41	97:57	345:228
2 TV Marktheidenfeld	22	15	7	39	92:62	320:256
3 1. BC Sbr.-Bischmisheim II	22	15	7	36	86:68	317:275
4 1. BV Maintal	22	12	10	35	85:69	309:263
5 SV Fun-Ball Dortelweil II	22	15	7	35	84:70	303:269
6 SV GutsMuths Jena	22	13	9	30	74:80	277:322
7 TuS Geretsried	22	12	10	29	79:75	290:289
8 BC Remagen	22	10	12	26	70:84	279:312
9 BC Offenburg	22	7	15	24	68:86	275:319
10 SV Fischbach	22	8	4	22	65:89	266:327
11 SG Schorndorf II	22	5	17	19	61:93	254:322
12 BSV Eggenstein-Leopoldshafen	22	5	17	18	63:91	261:314

[Spielplan, Ergebnisse und Details auf nuLiga](#)

Regionalliga SüdOst

Ergebnisse

BSpfr. Neusatz – Niederwürschnitz 2:6

BSpfr. Neusatz – Leipzig 3:5

BSpfr. Neusatz – Diedorf 5:3

Samstag, 6. April

15:00 TV Dillingen – BSpfr. Neusatz

Tabelle Regionalliga SüdOst

Mannschaft	Sp.	S	U	N	Punkte	Spiele	Sätze
1 HSG DHfK Leipzig	14	10	4	0	24:4	77:35	173:86
2 SG Diedorf/Haunstetten	15	10	1	4	21:9	74:46	169:120
3 TSV Niederwürschnitz	14	8	2	4	18:10	69:43	148:108
4 TSV Neuhausen-Nymphenburg II	14	7	2	5	16:12	59:53	141:125
5 BSpfr. Neusatz	15	6	1	8	13:17	55:65	129:151
6 ESV Flügelrad Nürnberg	15	4	5	6	13:17	53:67	127:152
7 TSV Neubiberg-Ottobrunn	14	4	2	8	10:18	48:64	116:142
8 Post SV Landshut	15	3	2	10	8:22	43:77	105:175
9 TV Dillingen	14	3	1	10	7:21	42:70	100:149
10 PTSV Konstanz							

zurückgezogen am 5.2.2024

[Spielplan, Ergebnisse und Details auf nuLiga](#)

Partner des BWBV



Einführung: Leistungssport in Baden-Württemberg

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Warum Leistungssport in Badminton Baden-Württemberg?

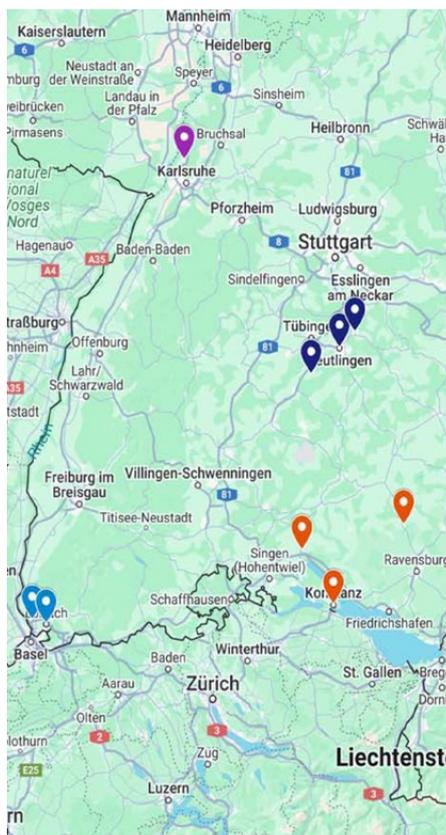
Der (Leistungs-)Sport ist ein toller Erfahrungsraum für Kinder und Jugendliche, der auch gleichzeitig einen sehr guten Ausgleich zum Schulalltag bietet. Im Mittelpunkt stehen dabei vor allem die eigene Entwicklung und die Maximierung des eigenen Könnens. Athlet*innen entwickeln dabei mittelfristig viele Kompetenzen, die auch über den Sport hinaus Anwendung finden. Eigenverantwortung, Selbstständigkeit, Selbstkontrolle, Selbstdisziplin, Umgang mit Stress, Fairness und Teamfähigkeit sind dabei nur ein kleiner Teil der Kompetenzen, die der Leistungssport fördert.

Und nicht zuletzt sind die hochklassigen Mannschaften in Baden-Württemberg die Aushängeschilder des Badmintonsports bei uns im Land. Egal ob Bundesliga in Eggenstein, Offenburg und Schorndorf oder Regionalliga in Neusatz und Konstanz. Diese „Leuchttürme“ haben das Potenzial für den Badmintonsport zu begeistern und neue Mitglieder für die Vereine zu gewinnen. Gerade auch für Kinder und Jugendliche bieten die Spieler*innen auf dem Top-Level eine großartige Vorbildfunktion und fördern damit einen weiteren Einsatz im Badmintonsport. Egal auf welchem Niveau.

Wie sind Badmintonleistungssport in Baden-Württemberg aus?

Die aktuelle Leistungssportstruktur besteht aktuell im Wesentlichen aus den neun Kaderstützpunkten, die in vier Stützpunktverbände gegliedert sind.

- Verbund Nordbaden: Eggenstein, Ra-statt (findet aktuell nicht statt)
- Verbund Neckar-Alb: Metzingen, Mössingen, Reutlingen
- Verbund Bodensee-Ravensburg: Altshausen, Konstanz, Stockach.
- Verbund Oberrhein: Eimeldingen, Lörrach



Darüber hinaus finden regelmäßig dezentrale Kaderlehrgänge an den Landessport-schulen und in den Vereinshallen statt.

Kaderspieler*innen werden bei den nationalen Ranglisten (A-Ranglisten) durch das BWBV-Trainer*innenteam betreut und haben die Möglichkeit mit dem Verband an internationalen Turnieren im In- und Aus-land teilzunehmen.

Wie sieht ein langfristiger Weg im Leistungssport im Badminton aus?

Badmintonbegeisterte Kinder können an den halbjährlich stattfindenden Sichtungen teilnehmen und sich um eine Kaderaufnahme bewerben. Bei einer erfolgreichen Teilnahme bekommen die Spieler*innen die Möglichkeit, zusätzlich zum Vereinst-Training an den Stützpunkttrainings in der Region teilzunehmen.

Für einen langfristigen Erfolg im Badminton ist der Wechsel im Jugendalter an ein Nachwuchsleistungsstützpunkt (NSP), also ein Sportinternat, unausweichlich. Nur dort lassen sich die notwendigen Trainingseinheiten mit den schulischen Verpflichtungen so vereinbaren, dass beide „Karrierewege“ gut gemeistert werden können. Ein Wechsel an ein Internat ist ab der 7. Klasse möglich. In Baden-Württemberg gibt es aktuell kein eigenes Badmintoninternat. Nahegelegene Standorte sind die NSPs in Frankfurt, Kaiserslautern und Nürnberg. Bei einer sehr guten Entwicklung besteht dann im U19-Bereich oder nach dem Schulabschluss die Möglichkeit an den Bundesstützpunkt U19/U25-Anschluss in Mülheim an der Ruhr zu wechseln. Die Mehrheit der Athlet*innen verfolgen auch dort ihre duale Karriere weiter und studieren während ihrer Leistungssportlaufbahn.



Miranda Wilson (SG Schorndorf) wurde bei den diesjährigen deutschen Meisterschaften für ihr besonderes Engagement für Nachhaltigkeit mit dem Markus-Keck-Pokal ausgezeichnet | Foto: Claudia Pauli, DBV

Du oder dein Verein hat Interesse, eine leistungsorientierte Trainingsgruppe aufzubauen oder hat gute Spieler, die er gerne weiter fördern möchte? Dann informiere dich gerne bei unserem Leistungssportdirektor Florian Winniger (ls-direktor@bwbv.de) oder komme in zu einem der nächsten Sprechstundentermine.

Nächste Sprechstundentermine:

- 9. April 2024
- 30. April 2024
- 21. Mai 2024
- 11. Juni 2024



Die BWBV Delegation in Zagreb

Vor der Rückfahrt am Sonntag blieb noch Zeit für einen Besuch eines Indoor-Funparks

Fotos in der Mitte und unten: BWBV



Die U15- und U17-Gruppe bei den French International im August 2023 in Bordeaux. Links beim Abendessen mit der Delegation aus Portugal, rechts bei der Stadterkundung am Abend | Fotos: BWBV, Jörg-Andreas Reihle



Die weite Reise nach Freiberg in Sachsen lohnte sich für die Spieler*innen des BWBV | Alle Fotos: Thomas Kohlmeier

BWBV | AK O35-O75

Erfolgreiche AltersklassenspielerInnen des BWBV bei der SüdOst-Meisterschaft in Sachsen

Text und Fotos: Thomas Kohlmeier, BWBV-AK-Wart

Bei den diesjährigen SüdOst-Meisterschaften der Altersklassen O35-O75 erzielten unsere SpielerInnen des BWBV hervorragende Ergebnisse. An dieser Stelle erstmal ein ganz dickes Dankeschön an alle, die dort in Freiberg an den Start gegangen sind! Denn das ist keine Selbstverständlichkeit, die An- und Abreise war schon ein Pfund mit bis zu sieben bis acht Stunden Fahrten.

Trotzdem machten sich 63 SpielerInnen auf die doch recht weite Reise. Dabei war natürlich auch unser Gruppensportwart Andreas Schuch und meine Wenigkeit.

Die Vorbereitung des sportlichen Teiles des Turnieres lag wie immer in den Händen von Andreas... man kann es nicht anders sagen, perfekt wie immer! Dafür mal ein ganz dickes Dankeschön für diese Arbeit, die ja nicht immer so einfach ist... ein paar Unstimmigkeiten mit den TeilnehmerInnen gibt es immer. Also, danke schön Andreas! Auf noch viele weitere Turniere!

Die Stadt Freiberg in Sachsen war – ich denke mal für viele überraschend ☺ – sehr schön! Gute Hotels und tolle Restaurants. Das Turnier selbst war vom ausrichtenden Verein ATSV Freiberg sehr gut vorbereitet, die Halle war tiptop und die Verpflegung auch.

So, jetzt mal zum Sportlichen: Wie gesagt, wir als BWBV-Delegation waren sehr erfolgreich in den neun verschiedenen Altersklassen mit jeweils fünf Disziplinen unterwegs.

Unsere SpielerInnen holten 17 mal den ersten Platz, 15 mal den zweiten Platz und dazu noch 19 mal den dritten Platz. Diese Platzierungen sind auch mit einer direkten Qualifikation zur diesjährigen Deutschen Meisterschaft Anfang Mai in Mülheim verbunden. Und auch dort werden wir stark auftreten... für einige Spieler wird diese Meisterschaft das Sprungbrett zur Europameisterschaft im August in Belgien sein!

Ich möchte jetzt wie immer keinen unserer TeilnehmerInnen in diesem Bericht hervorheben. Wer sich die Ergebnisse anschauen möchte, die sind zu finden auf turnier.de unter: SüdOstDeutsche Meisterschaft O35-O75 2024 | Deutscher Badminton Verband.

So, jetzt geht es dann an die Meldungen für die Deutschen Meisterschaften!

[Alle Ergebnisse bei turnier.de](http://turnier.de)



Dameneinzel O35; 4x BWBV



Damendoppel O40, Gold und Bronze



Herrendoppel O70, Gold und Silber

Bezirksrangliste Einzel/Doppel in Schwäbisch Hall

Text und Fotos: Rainer Grobshäuser, Spielleiter SG Gnadental-Schwäbisch Hall

Nach vielen Jahren mal wieder richtete die Post SG am 28. Januar, zusammen mit dem TTC Gnadental, eine Bezirksrangliste aus. Aufgrund der Spielgemeinschaft ergaben sich neue Möglichkeiten und neue Mitstreiter, so dass man sich entschlossen hat, hier alte Tradition fortzuführen. Gespielt wird in Schwäbisch Hall immer in zwei Hallen, die ca 100 m auseinander liegen. Wer in Halle zwei aufgerufen wurde, musste seine Schläger, Bälle, Handtuch und Trinkflasche packen, Jacke anziehen und kurz in die frische Luft rüber zur anderen Halle.

Circa 70 Teilnehmer erschienen in der Halle eins, es begann morgens mit den Einzeln. Das Teilnehmerfeld der A-Klasse hatte es in sich, mit den Gebrüdern Stoll sowie Jonas Hahn und Peter Bredl aus Hengstfeld-Wallhausen waren Spieler der Württembergliga am Start. Ergänzt wurde das Favoritenquartett von Manuel Wild, der aus Salach stammt aber in Friedrichshafen spielt. Die anderen Spieler aus Löchgau, Tamm, Gerlingen und Tauberschwäbischheim hatten mit den vorderen Plätzen wenig zu tun.

Im Halbfinale dann das vorgezogene Endspiel zwischen Lukas Stoll und Manuel Wild, das Lukas Knapp in drei Sätzen gewann. Er sicherte sich den Gesamtsieg vor Jonas Hahn und Manuel Wild.



Siegerehrung Herreneinzel A | Alle Fotos: Rainer Grobshäuser

Das Dameneinzel der A-Klasse ist schnell erzählt, es waren leider nur drei Spielerinnen gemeldet. Mit Julia Heinz vom TV Lauffen siegte eine Spielerin aus einem anderen Bezirk (Nordbaden). Platz zwei ging an Nina Ritter von der KSG Gerlingen, dritte wurde Linda Polzer, TV Tamm.

Die sechs Spielerinnen der B-Klasse spielten zuerst zwei Gruppen aus, dann ging es direkt in die Entscheidung und Platzierung. Die beiden Gruppensiegerinnen bestritten das Endspiel, hier gab es einen Sieg von Franziska Maier (SG Gnadental-Schwäbisch Hall) über Elifnaz Altin vom TSV Löchgau.

Die meisten Starter wies das Feld der Herren B auf, ganze 22 Spieler aus verschiedenen Vereinen, von Illingen über Tamm nach Gschwend und weiter. Der Mitfavorit Jeff Ezeoke vom gastgebenden Verein siegte deutlich über Tom Laukemann aus Künzelsau. Jeff ist erst 15 Jahre alt und gewann tags zuvor eine Jugendrangliste U19

Ab 14 Uhr konnte man mit den Doppeln beginnen. In der A-Klasse Herren konnte Lukas Stoll seinen zweiten Titel holen, zusammen mit seinem Bruder Jakob. Zweite wurden Bastian Kieck und Christian Stöckl von der SG Feuerbach/Kornthal, Platz drei wieder an Manuel, mit seinem Salacher Partner Alexander Hartmann.

Leider gingen nur zwei Damendoppel in der A-Klasse an den Start, hier siegten erwartungsgemäß Annika Grässle und Praphaporn Berkemer von Feuerbach/Kornthal. Julia Heinz und Nina Ritter, beide schon im Einzel vertreten, wurden Zweite. Die Gastgeber machten bei den Damen B die Plätze unter sich aus. Siegerinnen wurden Franziska Maier und Gabi Hoff. Für Franziska war es auch ihr zweiter Titel an dem Tag. Cornelia Frank und Jessica Waldner blieb nur Platz zwei übrig, gefolgt von Elifnaz Altin und Jarmila Bauer.

Überlegene Gewinner der Herrenkonkurrenz Doppel B wurden Andreas Lukert und Hisham Jamal vom FSV Waiblingen. Die Gschwender Bernd List und Michael Stangl mussten auf das niedrigere Treppchen steigen. Den dritten Rang belegte das Doppel Girisha Nagarajavachi (Tamm) und Abin Babu (MTV Stuttgart).

Ein Kuriosum, das keiner wollte, ereignete sich am frühen Nachmittag. Der Turnierplan spielte plötzlich verrückt und verweigerte weitere Paarungen. Deshalb mussten die Spielpläne teilweise ausgedruckt und manuell fortgeführt werden. Dadurch gab es eine leichte Verzögerung. Nichtsdestotrotz konnte das Turnier zu Ende geführt werden, Reklamationen oder sonstiges gab es nicht. Das macht Hoffnung für weitere Turniere.



Siegerehrung Herreneinzel B

Die Erstplatzierten der Rangliste in Schwäbisch-Hall im Überblick:

Herreneinzel A-Klasse

1. Lukas Stoll, SpVgg Hengstfeld-Wallhausen
2. Jonas Hahn, SpVgg Hengstfeld-Wallhausen
3. Manuel Wild, VfB Friedrichshafen

Herreneinzel B-Klasse

1. Jeff Ezeoke, SG Gnadental-Schwäbisch Hall
2. Tom Laukemann, TSV Künzelsau
3. Dennis Schulz, TSF Gschwend

Dameneinzel A-Klasse



1. Julia Heinz, TV Lauffen
2. Nina Ritter, KSG Gerlingen
3. Linda Polzer, TV Tamm

Dameneinzel B-Klasse

1. Franziska Maier, SG Gnadental Schwäb. Hall
2. Elifnaz Altin, TSV Löchgau
3. Timea Baltrusch, TSV Tauberbischofsheim

Herrendoppel A-Klasse

1. Lukas Stoll/Jakob Stoll
SpVgg Hengstfeld-Wallhausen
2. Bastian Kieck/Christian Stöckl
SPVGG Feuerbach Korntal
3. Manuel Wild/Alexander Hartmann
VfB Friedrichshafen/TSG Salach

Damendoppel A-Klasse

1. Annika Grässle/Prapaporn Berkemer
SpVgg Feuerbach Korntal
2. Julia Heinz/Nina Ritter
TV Lauffen/KSG Gerlingen

Herrendoppel B-Klasse

1. Andreas Lukert/Hisham Jamal
FSV Waiblingen
2. Bernd List/Michael Stangl
TSF Gschwend
3. Girisha Nagarajachavi/Abin Babu
TV Tamm / MTV Stuttgart

Damendoppel B-Klasse (Foto rechts)

1. Franziska Maier/Gabi Hoff
SG Gnadental-Schwäbisch Hall
2. Cornelia Frank/Jessica Waldner
SG Gnadental-Schwäbisch Hall
3. Elifnaz Altin/Jarmila Bauer
TSV Löchgau/TV Tamm

39.Mannheimer Wasserturmpokalturnier 2024

Offizielles BWBV-Wertungsturnier

Samstag, 20. April 2024

Preisgeld 540€ und Sachpreise zu gewinnen

Veranstalter: TV 1877 Waldhof-Mannheim,
Abt. Badminton

Ort: Herbert-Lucy-Halle, Sportpark-Halle
Mannheim (19 Spielfelder)

Disziplinen: DD, HD, MD

Klassen: S-Klasse: meldeoffen

B-Klasse: Landes-/Bezirksliga

C-Klasse: Kreisliga, Kreisklasse, Hobby

Modus: Gruppenspiele, dann einfaches KO

Meldeschluss: 17.04.2024

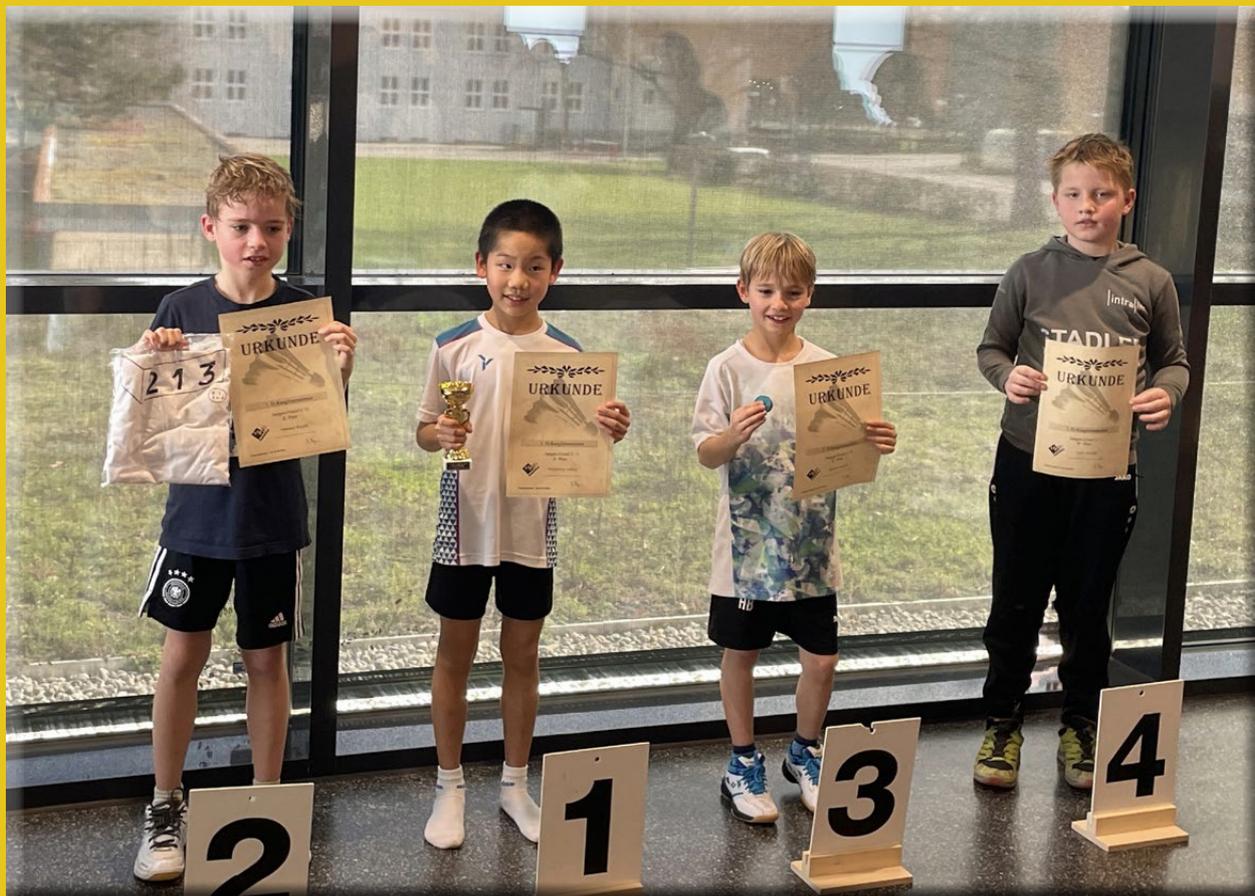
Meldegebühr: 9€ pro Spieler & Disziplin,
Frühbucher sparen 10%!

Ausschreibung: www.badminton-mannheim.de



Partner des BWBV





Siegerehrung | Foto: VfB Friedrichshafen

Jugend | Südwürttemberg

D-RLT U11 bis U19 in Friedrichshafen

Text: Sina Grollmuss,
Fotos: VfB Friedrichshafen

Am Samstag, 9. März fand in Friedrichshafen das D-RLT für die Altersklassen U11 bis U19 statt. Es wurden die Disziplinen Einzel und Mixed gespielt.

In der Altersklasse U11 sicherte sich Rui-xiang Wang vom PSV Reutlingen den ersten Platz vor Hannes Boyde vom VfB Friedrichshafen. Hendik Boyde belegte Platz drei vor Lutz Strobel vom TSV Altshausen. Im Mädcheneinzel U11 belegte Luisa Steinhauser vom VfB Friedrichshafen den ersten Platz vor Vicoire Berger vom SF Dornstadt.

Auch in der Altersklasse U13 gab es nur zwei Meldungen. Lisa Prinz vom SV Primisweiler sicherte sich den ersten Platz vor Aadhira Muthukumar vom VfB Friedrichshafen.

Im Jungeneinzel U13 setzte sich Harashithram Saravanakumar vom VfB Friedrichshafen mit 21:11 und 21:12 gegen Hasith Charan Thummalapalli vom Horner TV durch. Platz drei und vier belegten Eric Kütt Giménez und Alexander Klingele von der TSG Ehingen und vom VfB Friedrichshafen. Im Mixed U13 sicherten sich Victoire Berger und Hasith Charan Thummalapalli das oberste Treppchen. Ihnen folgten Lisa Prinz und Harashithram Saravanakumar vor Aadhira Muthukumar und Alexander Klingele.

Im Jungeneinzel U15 konnte sich Gabriel Prinz vom SV Primisweiler den ersten Platz sichern. Ihm folgte sein Vereinskollege Tim Groen vor Aaron Hensel vom SF Dornstadt und Alireza Hosseini vom TFS Tuttlingen.

Im Mädcheneinzel U17 konnte sich Johanne Miegel vom VfB Friedrichshafen durchsetzen. Platz zwei ging an Maike Barmscheidt vom SG Dornstadt. Platz drei und vier belegten Laura Walde vom TSV Pfuhl und Pia Strobel vom TSV Altshausen.

Im Jungeneinzel U17 gewann Erik Schwarz (SV Spaichingen) im Finale in drei Sätzen

gegen Janne Hintze vom TV Zizenhausen. Auf Platz drei folgte Nevio Nikolov und Oliver Kütt Gimenez. Im Mixed U17 sicherten sich Maike Barmscheidt und Lennart Hensel vom SF Dornstadt den ersten Platz. Platz zwei ging an Johanna Miegel (VfB Friedrichshafen) und Oliver Kütt Gimenez von der TSG Ehingen vor Angelina Böhme und Moritz Weber vom TSV Pfuhl.

Anik Breichler vom TV Zizenhausen belegte im Dameneinzel U19 den ersten Platz vor Janneke Egatenmaier (SV Primisweiler) und Michaela Nieratschker (TV Zizenhausen). Im Herreneinzel U19 sicherte sich Tijmon Schierding vom SV Spaichingen den ersten Platz vor Moritz Apfelbacher vom VfB Friedrichshafen und Danny Schäfer vom SV Spaichingen.

Janneke Egatenmaier und Moritz Apfelbacher konnten sich im Mixed U19 den dritten Platz sichern. Platz zwei ging an Franziska Hafner und Danny Schäfer, welche sich im Finale in drei Sätzen gegen Anik Breichler und Janne Hintze geschlagen geben mussten.

[Alle Ergebnisse bei turnier.de](http://turnier.de)

Erfolgreiches Turnier in Bad Rappenau: 2. E-Rangliste Nordbaden Nord

Text: Ulrich Feldmeyer,
TV Bad Rappenau

Der TV Bad Rappenau, Abteilung Badminton war am ersten März-Wochende Ausrichter des 2. E-RLT Nordbaden Nord. Spieler/innen aus Nordbaden, Nordwürttemberg und sogar aus Niederhöchstadt nordwestlich von Frankfurt konnten wir in Bad Rappenau begrüßen. Mit über 85 Teilnehmer/-innen konnten, bis auf Mädchen U11, alle Altersklassen besetzt werden.

Die einzige gemeldete Teilnehmerin U11 wurde der Altersklasse U13 zugeteilt, in der sie gut mithalten konnte. Pünktlich um 9.30 Uhr konnte auf neun Feldern mit den ersten Vorrundenspielen begonnen werden. Entweder in Gruppenspielen oder im Ranglistensystem konnten die Spieler/innen sich immer wieder beweisen. Dabei wurden viele spannende Spiele mit Anfeuerungen von der Tribüne der gut gefüllten Kraichgauhalle unterstützt.

Hart umkämpft, aber immer fair, waren dann um 16.30 Uhr alle Platzierungen ohne Verletzungen ausgespielt. Für die ersten vier Platzierten gab es Urkunden und für die ersten drei noch Medaillen und kleine Preise.

Leider wissen einige Eltern nicht, welcher Aufwand und Einsatz für solch ein Turnier erforderlich ist, um neben dem geordneten Spielablauf auch Verpflegung in Form einer Cafeteria auf die Beine zu stellen. Da werden aus einem Schnellimbiss Essen und Getränke geholt und mit in die Halle genommen. Da muß man sich dann nicht wundern, dass immer weniger Vereine bereit sind, sich als Ausrichter zur Verfügung zu stellen.

Der TV Bad Rappenau hat auf jeden Fall ein erfolgreiches Turnier ausgerichtet und bedankt sich bei allen Spielern/innen für die Teilnahme und die fairen Spiele. Wir hoffen, dass wir viele wieder einmal in Bad Rappenau zu einem Ranglistenturnier begrüßen dürfen.

Die ersten vier Platzierungen der 2-E-Rangliste 2024

Jungeneinzel U11 (8 Spieler)

1. Deni Bom Sahovic, TSG Heilbronn
2. Aron Kohaut, TV Neckargemünd
3. Shriyan Manikanta Prabhala, TSG Heilbronn
4. Elias Krämer, SG Hemsbach



Sieger JE U11: Deni Bom Sahovic, Aron Kohaut, Shriyan Manikanta Prabhala, Elias Krämer

Jungeneinzel U13 (11 Spieler)

1. Jingyang Feng, FC Rot
2. Birk Orth, TSG Dossenheim
3. Youlin Clemens Wu, TSG Wiesloch
4. Wynnen Lim, TSG Heilbronn

Jungeneinzel U15 (15 Spieler)

1. Simon Weber, SV Salamander Kornwestheim
2. Philipp Romeiß, TV Bad Rappenau
3. Elliot Wu, TSG Dossenheim
4. Amey Phate, SSV Waghäusel



Sieger JE U15: Amey Phate, Elliot Wu, Philipp Romeiß, Simon Weber

Jungeneinzel U17 (12 Spieler)

1. Mohammadparsa, TV Pforzheim
2. Felix Peierl, TSG Dossenheim
3. Felix Aldinger, TSG Heilbronn
4. Shreyash Mohit Prabhala, TSG Heilbronn

Jungeneinzel U19 (5 Spieler)

1. Tim Gromov, TV Bad Mergentheim
2. Taoyuan Zhang, TURA Niederhöchstadt
3. Benjamin Ackermann, SG Hemsbach
4. Jacob Schinner, Spfr. Affaltrach

Mädcheneinzel U11/13 (5 Spielerinnen)

1. Riya Goel, TSG Dossenheim
2. Janya Naduvattira, SSV Waghäusel
3. Lucy Habermaier, SG Hemsbach
4. Sophie Romeiß, TV Bad Rappenau
5. Linda Birnbaum, TV Bad Rappenau (U11)



Sieger ME U11 / U13: Lucy Habermaier, Sophie Romeiß, Janya Naduvattira, Riya Goel, Linda Birnbaum, (U11)

Mädcheneinzel U15 (4 Spielerinnen)

1. Marlen Burkert, TV Bad Rappenau
2. Sofie Neubauer, SV Salamander Kornwestheim
3. Svenja Kaminski, FC Rot
4. Emelie Weiler, SG Hemsbach

Mädcheneinzel U17 (12 Spielerinnen)

1. Ida Lauer, BV Rastatt
2. Sarah Hannikeri, TSG Heilbronn
3. Isabel Burkert, TV Bad Rappenau
4. Leonie Matthis, DJK Ludwigsburg

Mädcheneinzel U19 (4 Spielerinnen)

1. Felicia Veres, BV Rastatt
2. Amelie Golbs, KSG Gerlingen
3. Lucia Dujic, TSG Heilbronn
4. Nathalie Steinert, SV Salamander Kornwestheim



Sieger ME U19: Nathalie Steinert, Lucia Dujic, Amelie Golbs, Felicia Veres

[Alle Ergebnisse auf turnier.de](http://turnier.de)

Seelbach veranstaltet 1. D-Ranglisten-Turnier in Südbaden

Text: Mandy Fehrenbacher, BC Seelbach

Am Samstag, den 9. März veranstaltete der BC Seelbach das 1.D-Ranglistenturnier Südbaden für dieses Jahr. Mit eigentlich zwei angesetzten Spieltagen wurde das Turnier jedoch auf Grund der geringen Meldezahlen nur Samstag ausgetragen. Es traten insgesamt 47 Jungen und Mädchen aus zehn verschiedenen Vereinen in den Altersklassen U11 bis U19 gegeneinander an. Das Turnier startete pünktlich um 9:30 Uhr nach der Begrüßung. Es wurde in allen Altersklassen Einzel gespielt und in den Klassen U13 bis U19 noch zusätzlich Doppel. Somit wurden an diesem Tag insgesamt 82 Spiele absolviert. Die meisten Plätze auf dem Podest ergattert der BC Lörrach-Brombach, dicht gefolgt vom BC Offenburg. Doch am Ende des Tages konnte jeder Verein mit mindestens einem Podiumsplatz nach Hause gehen. Dank der klasse Turnierleitung konnte das Turnier zügig durchgespielt und pünktlich um 18:00 Uhr mit der Siegerehrung beendet werden.

Alle Ergebnisse bei turnier.de



Einzelfotos: Anne Berger und Noah Ellensohn | Fotos Siegerehrungen: Mandy Fehrenbacher/BC Seelbach, Spielfotos: Jochen Berger

Partner des BWBV



YANG YANG

www.siamsports.de



Jugend trainiert für Olympia: 39. Landesfinale in Eberbach

Text und Fotos: Thomas Strobel,
Schulsportreferent BWBV

Die Realschule Eberbach war Ausrichter des JTFO-Badminton-Landesfinales 2024. Landesbeauftragter Thomas Beiersdorf, Bürgermeister der Stadt Eberbach Peter Reichert und Schulleiter Markus Hanke von der gastgebenden Realschule begrüßten die Teilnehmer und gratulierten zur Qualifikation für das Landesfinale. Für BWBV-Vizepräsident Schul- und Breitensport Karlheinz Hohenadel war es ein Heimspiel. Der Bezirksvorsitzende Nordbaden begrüßte an allen drei Turniertagen die Teilnehmer auch im Namen des BWBV. Bürgermeister Reichert übernahm diese Aufgabe mit besonderer Freude, hatte er doch in seiner Schulzeit selbst an einem Landesfinale in der Leichtathletik teilgenommen.

An drei Tagen kämpften über 240 Schülerinnen und Schüler aus den vier Regierungspräsidien Baden-Württembergs um Preise, Urkunden und in den zwei Mixed-Wettkampfklassen um die Tickets zum Bundesfinale in Berlin. Das Organisationsteam leitete Thomas Beiersdorf (Landesbeauftragter), der die gesamte Turnierplanung von Anmeldung bis Zimmerplanung bei der Übernachtung in der Hand hatte.



Thomas Beiersdorf eröffnet das Landesfinale 2024 | Alle Fotos: Thomas Strobel

Vor-Ort-Organisator Markus Hanke (Schulleiter der Realschule Eberbach und Beauftragter des Regierungsbezirks Karlsruhe) sorgte dafür, dass in der Halle alles reibungslos ablief und es an nichts fehlte.

Frank Banzhaf (RB-Beauftragter Freiburg) war für den Ergebnisdienst und die digitale Turnerverwaltung der über 300 Spiele zuständig. Komplettiert wurde das Team durch Karlheinz Hohenadel (Vizepräsident BWBV Schul- und Breitensport) und Thomas Strobel (RB-Beauftragter Tübingen/Schulsportreferent BWBV), die als Wettkampfrichter und Schiedsrichter im Einsatz waren. Ein besonderer Dank gilt der Kreissparkasse, die den Wettbewerb sponserte, der Firma Jako, die die Preise zur Verfügung stellte und dem Badmintonhersteller Victor, der die Spielbälle zur Verfügung stellte.

Am ersten Wettkampftag spielten die Schülerinnen und Schüler der WK I (Jahrgang 2003 und jünger) bis WK II (Jahrgang

2007 und jünger). In der WK I siegte das Evangelische Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach souverän und gewann alle Spiele. Den zweiten Platz belegte das Firstwald Gymnasium Mössingen. Auf den weiteren Plätzen folgten die Internationale Gesamtschule Heidelberg und das Gymnasium Unterrieden.

In der WK I Mädchen hatte das Gymnasium Spaichingen die Nase vorn. Vizemeister wurde wie im Vorjahr das Rupert-Neß-Gymnasium Wangen. Dritter wurde das Bergstraßen Gymnasium Hemsbach.

Im WK II frei war die Freie Evangelische Schule Lörrach in allen Spielen überlegen und errang den Landessieg in dieser Wettkampfklasse. Zweiter wurde das Progymnasium Altshausen vor dem Otto-Hahn-Gymnasium Ostfildern. Das Theodor-Heuss-Gymnasium Mühlacker belegte den vierten Platz.

Bei den WK II Mädchen siegten die Spielerinnen des Matthias-Grünwald-Gymnasiums Tauberbischofsheim. Zweiter wurde das Gymnasium Spaichingen vor dem Progymnasium Altshausen und der Sonnenluggerschule Mengen, die bei ihrer Premiere beim Landesfinale Vierte wurde.

Am zweiten Wettkampftag kämpften die Mannschaften der WK II Mixed (Jahrgang 2007 und jünger) um die Fahrkarten nach Berlin. Das Otto-Hahn-Gymnasium Nagold setzte sich zunächst knapp mit 4:3 gegen das Gymnasium Spaichingen durch und gewann die weiteren Spiele. Es vertritt damit das Land Baden-Württemberg beim Bundesfinale in Berlin. Den zweiten Platz belegte das Gymnasium Spaichingen, das nach dem Entscheidungsspiel gegen Nagold ebenfalls alle



Hochklassiges Damendoppel beim Spiel Lörrach gegen Altshausen



Thomas Beiersdorf eröffnet das Landesfinale 2024

Spiele gewann. Dritter wurde das Theodor-Heuss-Gymnasium aus Aalen vor der Schule am Schlosspark aus Aulendorf. Viele Spiele waren in knappen Dreisatzspielen umkämpft und keine Begegnung endete ohne mindestens einen Sieg für beide Mannschaften.

In der WK III frei (Jahrgang 2009 und jünger) wurde das Limes-Gymnasium Welzheim Landessieger. Im entscheidenden letzten Spiel setzte sich die Mannschaft mit 4:2 gegen die Zweitplatzierten vom Birklehof Hinterzarten durch. Im Kampf um den dritten Platz wurde das Johann-Vanotti-Gymnasium Ehingen vor dem Gymnasium Walldorf mit einem Platz auf dem Siegereppchen und einem Sachpreis belohnt.

Bei den Mädchen der gleichen Altersklasse siegten die Schülerinnen des Nellenburg-Gymnasiums Stockach knapp vor dem Progymnasium Altshausen. Die beiden Erstplatzierten spielten 3:3 unentschieden und gewannen die restlichen Spiele deutlich. Am Ende hatte Stockach einen Satz weniger verloren als Altshausen und belegte Platz eins. Im entscheidenden Spiel um Platz drei setzte sich das Otto-Hahn-Gymnasium Ostfildern gegen die gastgebende Realschule Eberbach durch.

Am dritten Wettkampftag hatten im WK III Mixed Berlin (Jahrgang 2009 und jünger) gab es den Zweikampf zwischen dem Progymnasium Altshausen und dem Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach ums Weiterkommen. Im direkten Duell setzte sich knapp Altshausen mit 4:3 durch und erhält die Fahrkarte nach Berlin. Drei Dreisatzspiele endeten mit nur zwei Punkten Unterschied im Entscheidungssatz. Alle drei Spiele gingen an Altshausen. Vor al-

lem in den Duellen der Mädchen wurde erstklassiges Badminton gespielt. In der Endabrechnung belegte das Gymnasium Spaichingen den dritten Platz vor der Realschule Eberbach, die kurzfristig eingesprungen war und sich sehr achtbar geschlagen hatte.

Auch die Jüngsten waren gefordert. In der WK IV frei (Jahrgang 2011 und jünger) ging der Sieg an das Otto-Hahn-Gymnasium Ostfildern. Gegen die am Ende Zweitplatzierten vom Nellenburg-Gymnasium Stockach setzte sich das Team mit 4:2 durch und wurde verdient Landessieger. Dritter wurde die GMS Horgenzell vor der Internationalen Gesamtschule Heidelberg.

In der WK IV dominierten bei den Mädchen die Schülerinnen des Gymnasiums Hemsbach. Direkt im Anschluss ging es für die Multitalente weiter zum Musical ihrer Schule, wo sie nach dem erfolgreichen Landesfinale als Darstellerinnen aktiv waren. Den zweiten Platz belegte die erste Mannschaft des Gymnasiums Spaichingen. Den dritten Platz belegte das PG Altshausen.

Bei der Siegerehrung am Ende der Turniertage bedankte sich der Landesbeauftragte Thomas Beiersdorf bei der Stadt Eberbach, die ein hervorragender Gastgeber war. Michael Daiber vom Kultusministerium und Thomas Gundelfinger vom ZSL waren am zweiten Wettkampftag persönlich zu Gast. Sie lobten bei der Siegerehrung die Teilnehmer, Lehrer und Betreuer und wünschten allen eine gute Heimreise. Im nächsten Jahr wird das Landesfinale in Gerlingen stattfinden.

Die Top 2 Platzierungen:

WK I frei

1. Robert-Gerwig-Gymnasium Hausach
2. Evangelisches Firstwald Gym. Mössingen

WK I Mädchen

1. Gymnasium Spaichingen
2. Rupert-Neß-Gymnasium Wangen

WK II frei

1. Freie Evangelische Schule Lörrach
2. Progymnasium Altshausen

WK II Mädchen

1. Matthias-Grünewald-Gymnasium Tauberbischofsheim
2. Gymnasium Spaichingen

WK II Mixed

1. Otto-Hahn-Gymnasium Nagold
2. Gymnasium Spaichingen

WK III frei

1. Limes-Gymnasium Welzheim
2. Birklehof Hinterzarten

WK III Mädchen

1. Nellenburg-Gymnasium Stockach
2. Progymnasium Altshausen

WK III Mixed

1. Progymnasium Altshausen
2. Hans-Thoma-Gymnasium Lörrach

WK IV frei

1. Otto-Hahn-Gymnasium Ostfildern
2. Nellenburg-Gymnasium Stockach

WK IV Mädchen

1. Bergstraßen Gymnasium Hemsbach
2. Gymnasium Spaichingen

Mit der Kooperation Schule – Verein die Jugendarbeit auf eine breitere Basis stellen

Text: Thomas Strobel,
Schulsportreferent BWBV

In der Ausgabe 3/2024 des gemeinsamen Mitteilungsblatts „SPORT in BW“ der baden-württembergischen Sportbünde (Württembergischer Landessportbund sowie Badischer Sportbund Freiburg und Badischer Sportbund Nord) findet sich die Ausschreibung für die Kooperation „Schule-Verein“ für das Schuljahr 2024/25.

Sie kann auch im Internet heruntergeladen werden unter den folgenden Adressen:

- www.wlsb.de
(dann bei Infothek anmelden)
- www.bsb-freiburg.de
(dann Förderung -> Kooperation...)
- www.badischer-Sportbund.de
(dann Vereinsservice -> Kooperation...)

Die Antragstellung muss online erfolgen.

1. Schritt: Online-Beantragung vom 1. April bis 15. Mai über das Internetportal des Sportbundes unter Verwendung des Vereinszugangs:

- www.meinwlsb.de
- www.bsbvernetzt.de
- www.bsb-net.org

Die vorgegebenen Formatierungen sind unbedingt einzuhalten! Informationen können heruntergeladen werden.

2. Schritt: Ausdrucken und Unterschriften einholen.

3. Schritt: Als Antrag im Original bis spätestens 15. Mai bei der zuständigen (Sportbund-)Geschäftsstelle einreichen. Verspätet eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden. Es gilt das Datum des Poststempels.

Erfreulich ist, dass die Quote der geförderten Badmintonmaßnahmen mit **100%** hervorragend ist. Die Kooperationen im Bereich Badminton sind in den letzten Jahren dennoch sukzessive zurückgegangen. Andere Sportarten mit deutlich weniger Mitgliedern nutzen diese Möglichkeit der Nachwuchsgewinnung viel stärker. Dies sollte die Badmintonvereine motivieren. Jeder Verein kann mehrere Kooperationsstellen haben.

Badminton ist ein idealer Schulsport. Wie in anderen Sportarten auch, sollte man sich neben den besonders wichtigen Grundschuljahren auf die Altersgruppe der 10 bis 14-Jährigen (5. bis 8. Klasse) konzentrieren.

Eine Kooperation bietet die Möglichkeit, zu Schulsportzeiten in die Sporthallen zu kommen und sportliche Kinder und Jugendliche für unsere Sportart und den Verein zu interessieren. Gerade Ganztagschulen sind dankbar für Unterstützung bei der Durchführung von Sport-AGs am Nachmittag.

Auch wenn der finanzielle Aspekt nicht im Vordergrund stehen sollte, bieten 500€ dem Verein die Möglichkeit, den Aufwand des Übungsleiters zu vergüten. Da keine Nachmeldung möglich ist, im Zweifelsfall vorsorglich beantragen.

Wir hoffen, dass die Zahl der Badmintonkooperationen in Baden-Württemberg wieder zunimmt und die Bedeutung der Sportart Badminton im Schulsport angemessen widerspiegelt. Davon profitiert auch der Schulsportwettbewerb Jugend trainiert für Olympia (JtFO). Bei Interesse helfen wir gerne weiter (schulsport@bwbv.de oder Vize-bs@bwbv.de).

Links den Ausschreibungen unter <https://bwbv.de/schulsport/>



Kooperation Schule – Verein beim TSV Altshausen | Foto: Thomas Strobel

SSV-Oliver-Faschingscamp in Waghäusel

Text: Frank Bender,
SSV Waghäusel

Vom 12. bis 15. Februar fand in der SSV-Halle in Waghäusel unser dies-jähriges Faschingscamp statt. Die Ankunft der Teilnehmer war um 13.30 Uhr. Los ging es um 14.00 Uhr mit der Begrüßung. Das Ende des Camps war am Donnerstag um 17.00 Uhr.



Die Teilnehmer beim SSV-Oliver-Faschingscamp in Waghäusel | Foto: Frank Bender

Die Trainingsschwerpunkte waren Schlag-sicherheit, Platzierung von Grundschlägen, Angriff und Abwehr, Schlagsicherheit an der elektronischen Ballmaschine, Racketspeed, Rückhand umlaufen, Rückhand spielen, Kondition und Athletik. Außerdem fanden an jedem Tag verschiedene Matchtrainingseinheiten statt.

Wie bereits beim letzten Camp konnten die Teilnehmer unseren Vereinsraum nutzen. Dieser bietet eine umfangreiche

Ausstattung für Theorieeinheiten, für ein gemütliches Zusammensein und eine Kegelbahn. Spaß wird hier garantiert!

Aus Trainersicht konnte man mit dem Camp sehr zufrieden sein. Alle Teilnehmer haben gut am Training teilgenommen und auch das Verhalten und Miteinander war durchgehend gut.

Bereits in den Osterferien findet das nächste SSV-Oliver-Jugendcamp statt.

Dieses ist schon vollständig ausgebucht. Für das Pfingst- und Sommercamp gibt es noch (teils wenige) freie Plätze.

Weitere Informationen:

www.badminton-waghaeusel.de

Bei Fragen kann man sich gerne unverbindlich an unseren hauptverantwortlichen Trainer Frank Bender wenden:

jugendcamps@ssv-waghaeusel.de



SSV-OLIVER-Jugendcamps

- Training mit Niveau -



Die Badmintonabteilung des SSV Waghäusel lädt alle Kinder und Jugendliche, mit mind. D-RLT-Niveau, zu den SSV-OLIVER-Jugendcamps ein. Hauptziel ist die sportliche Weiterbildung, aber der Spaßfaktor kommt nicht zu kurz. Neben den Sportlichen Einheiten gibt es Team- und Vertrauensspiele. Teilweise gehen wir auch ins Schwimmbad. Dabei sein lohnt sich garantiert!

2024 gibt es in allen Schulferien jeweils 1 Camp!

Anmeldungen sind bereits möglich!

Ausführliche Informationen findet man unter: www.badminton-waghaeusel.de



Einladung zur Bezirksjugendversammlung und zur Bezirksversammlung 2024

Veranstaltet durch die Bezirke des BWBV gemäß Bezirksordnung §3

NORDBADEN

Datum: 17.5.2024

Ort:

**Gaststätte zum Sportpark
Boehringerstr. 5
68307 Mannheim**

Bezirksversammlung

Beginn: 19:30 Uhr

TOP1: Begrüßungen

TOP2: Genehmigung der
Tagesordnung

TOP3: Ehrungen

TOP4: Bezirksjugend-
versammlung;

- Bericht Bezirksjugendwart
mit Aussprache
- Anträge
- Verschiedenes

TOP5: Feststellung der
stimmberechtigten Mitglieder

TOP6: Berichte des

- Bezirksvorsitzenden
- Bezirkssportwartes
- Bezirks-AK-Wartes
- Bezirkspressewartes
- RL-Beauftragten
- Ergebnisdienstbeauftragten
mit Aussprache

TOP7: Entlastungen

TOP8: Neuwahlen des

- Bezirkssportwartes
- Bezirksjugendwartes
- Bezirks-AK-Wartes
- Bezirkspressewartes
(außerordentlich)
- RL-Beauftragten
- Ergebnisdienstbeauftragten
- Jugendvereinsvertreters

TOP9: Anträge

TOP10: Verschiedenes

TOP11: Bezirksversammlung
2025

TOP12: Staffeleinteilung
2024/25, Festlegung der
Staffelleiter

**Anträge bis 19.4.2024 an
den Bezirksvorsitzenden**

**zu TOP8 : !!! Achtung !!!
Der Bezirkssportwart muss
neu besetzt werden !**

SÜDBADEN

Datum: 17.5.2024

Ort:

**Café Restaurant Hildebrand
Zollhäusleweg 1/1
78052 VS-Zollhaus**

Bezirksversammlung

Beginn: 19:00 Uhr

TOP1: Begrüßungen

TOP2: Genehmigung der
Tagesordnung

TOP3: Ehrungen

TOP4: Feststellung der
stimmberechtigten Mitglieder

TOP5: Berichte des

- Bezirksvorsitzenden
- Bezirkssportwartes
- Bezirks-AK-Wartes
- Bezirkspressewartes
- RL-Beauftragten
- Ergebnisdienstbeauftragten
mit Aussprache

TOP6: Entlastungen

TOP7: Neuwahlen des

- Bezirkssportwartes
- Bezirksjugendwartes
- Bezirks-AK-Wartes
- Bezirkspressewartes
(außerordentlich)
- RL-Beauftragten
- Ergebnisdienstbeauftragten
- Jugendvereinsvertreters

TOP8: Anträge

TOP9: Verschiedenes

TOP10: Bezirksversammlung
2025

TOP11: Staffeleinteilung
2024/25, Festlegung der
Staffelleiter*innen

**Anträge bis 19.4.2024 an
den Bezirksvorsitzenden**

**Achtung: Beginn ist auf 19
Uhr vorgezogen**

NORDWÜRTTEMBERG

Datum: 17.5.2024

Ort:

**Dorfhaus Steinenkirch
Alte Steige 2
89558 Böhmenkirch-
Steinenkirch**

Bezirksversammlung

Beginn: 19:30 Uhr

TOP1: Begrüßungen

TOP2: Genehmigung der
Tagesordnung

TOP3: Ehrungen

TOP4: Feststellung der
stimmberechtigten Mitglieder

TOP5: Berichte des

- Bezirksvorsitzenden
- Bezirkssportwartes
- Bezirksjugendwartes
- Bezirks-AK-Wartes
- Bezirkspressewartes
- RL-Beauftragten
- Ergebnisdienstbeauftragten
mit Aussprache

TOP6: Entlastungen

TOP7: Neuwahlen des

- Bezirkssportwartes
- Bezirksjugendwartes und
-ausschusses
- Bezirks-AK-Wartes
- RL-Beauftragten
- Ergebnisdienstbeauftragten
- Jugendvereinsvertreters

TOP8: Anträge

TOP9: Verschiedenes

TOP10: Bezirksversammlung
2025

TOP11: Staffeleinteilung
2024/25, Festlegung der
Staffelleiter*innen

**Anträge bis 19.4.2024 an
den Bezirksvorsitzenden**

SÜDWÜRTTEMBERG

Datum: 17.5.2024

Ort:

**Stadion Gaststätte
Eichbergstraße 25
72555 Metzingen**

Bezirksversammlung

Beginn: 19:30 Uhr

TOP1: Begrüßungen

TOP2: Genehmigung der
Tagesordnung

TOP3: Ehrungen

TOP4: Feststellung der
stimmberechtigten Mitglieder

TOP5: Berichte des

- Bezirksvorsitzenden
- Bezirkssportwartes
- Bezirksjugendwartes
- Bezirks-AK-Wartes
- Bezirkspressewartes
- RL-Beauftragten
- Ergebnisdienstbeauftragten
mit Aussprache

TOP6: Entlastungen

TOP7: Neuwahlen des

- Bezirkssportwartes
- Bezirksjugendwartes
- Bezirks-AK-Wartes
- RL-Beauftragten
- Ergebnisdienstbeauftragten
- Jugendvereinsvertreters

TOP8: Anträge

TOP9: Verschiedenes

TOP10: Bezirksversammlung
2025

TOP11: Staffeleinteilung
2024/25, Festlegung der
Staffelleiter*innen

**Anträge bis 19.4.2024 an
den Bezirksvorsitzenden**

Anfahrt siehe :

<https://www.facebook.com/StadionGaststaette-Metzingen>

YONEX-BWBV-Circuit Baden-Württemberg

4. RLT Aktive – Einzel und Doppel

4. und 5. Mai 2024

Veranstalter:	BWBV- Bezirke	Turnierball:	Zugelassene Federbälle der Marke YONEX (AS20 oder höherwertig). Mit einem anderen Ball kann – auch in gegenseitigem Einvernehmen – nicht gespielt werden. Verstöße werden mit Disqualifikation geahndet. Die Ausrichter halten zugelassene Federbälle zum rollenweisen Verkauf bereit.
Termin:	Samstag, 4. Mai und Sonntag, 5. Mai 2024	Turnierleitung:	Ranglistenbeauftragte der Bezirke (siehe entsprechende Meldeanschriften)
Anmeldung:	In der Halle jeweils spätestens 30 Minuten vor Spielbeginn.	Setzkriterium:	Aktuelle Rangliste des BWBV bzw. der Bezirke
Meldeberechtigung:	Spielerinnen und Spieler, die eine Spiel-erlaubnis für einen BWBV-Mitgliedsverein besitzen.	Spielkleidung:	Einheitliche Spielkleidung. Es gelten die Bestimmungen nach §2 der BWBV-SpO.
Meldeschluss:	27. April 2024	Spielordnung:	Es gelten die Bestimmungen der BWBV-SpO (u.a. §44/45).
Meldegebühr:	Die Gebühr wird mit der Meldung fällig und beträgt 8,00 Euro pro Teilnehmer/in und Disziplin. Sie ist während des Turniers vereinsweise zu entrichten. Für verspätete Meldungen wird pro Teilnehmer*in und Disziplin eine OG von 2,00 Euro erhoben.		

NORDBADEN

TSV Racket Center Nußloch

Zentrum Aktiver Prävention [8]
(ehem. Racket Center Nußloch)
Walldorfer Str. 100
69226 Nußloch
Tel.: 06224 / 99090

Spielbeginn:

nur am Samstag, 4.5. !

Einzel: 09:30 Uhr

anschl. Doppel (ca. 12:30 Uhr)

anschl. Mixed (ca. 15:30 Uhr)

Meldeanschrift:

Daniel Badstöber
Schillerstr. 39
69257 Wiesenbach
Tel.: 0157 / 36268691
ranglisten-nb@bwbv.de

SÜDBADEN

FSV Schwenningen

Deutenberghalle 1
(12 Felder)
Spittelstraße 85
78056 Schwenningen
Tel.: 01708454579

Spielbeginn:

nur am Sa., 4.5. !

Einzel: 9:00 Uhr

anschl. Doppel (ca. 12:30 Uhr)

anschl. Mixed (ca. 15:30 Uhr)

Meldeanschrift:

Thomas Kohlmey
Im Kleinfeldle 1
79238 Ehrenkirchen
Tel.: 0171 5106778
ak-wart@bwbv.de

NORDWÜRTTEMBERG

N.N.

Ausrichter gesucht

SÜDWÜRTTEMBERG

SpVgg. Mössingen

Steinlachhalle [12]
Goethestr. 45
72116 Mössingen
Tel.: 07473 / 271899
Tel.: 0160 / 7261805

Spielbeginn:

nur am Samstag, 4.5. !

Einzel: 9:00 Uhr

Doppel: ca. 14:00 Uhr

Meldeanschrift:

Nicole Steidinger
Heisenbergstr. 21
72555 Metzingen
Tel.: 07123 / 61007
ranglisten-sw@bwbv.de

3. BWBV-RLT C-RLT Einzel/Doppel U11-U19

Text: Edi Klein, Jugendwart BWBV

Veranstalter: BWBV

Ausrichter: SSV Waghäusel

Datum: 20./21. April 2024

Turnierbeginn jeweils 9.30 Uhr

Austragungsort:

Rheintalhalle

Rheinstraße 26

68753 Waghäusel

Disziplinen: U11, U13, U15, U17, U19:

jeweils Einzel und Doppel

Altersklasseneinteilung:

U19 (Jg. 2006/2007)

U17 (Jg. 2008/2009)

U15 (Jg. 2010/2011)

U13 (Jg. 2012/2013)

U11 (Jg. 2014 u. jünger)

Meldeschluss:

Donnerstag, 11. April 2024.

Die Veröffentlichung der Qualifizierten

bzw. der Spieler/Pairungen auf der Warteliste erfolgt am Freitag, 12. April 2024 auf turnier.de. Bei Absagen und Ausfällen werden Nachrücker nicht aktiv benachrichtigt, sondern die Meldelisten werden auf turnier.de entsprechend aktualisiert. Erst falls jemand ab Freitag, 19. April 2024 nachrückt, wird der entsprechende Verein aufgrund der Kurzfristigkeit aktiv benachrichtigt.

Abmeldeschluss:

Donnerstag, 18. April 2024

per E-Mail an jugendwart@bwbv.de

Für Abmeldungen bis zum Abmeldeschluss wird kein Meldegeld erhoben. Bei späteren Abmeldungen, egal aus welchem Grund, wird das Meldegeld fällig.

Meldegebühr:

7,00 EUR je Teilnehmer/in für 1 Disziplin, 10,50 EUR je Teilnehmer/in für 2 Disziplinen, zahlbar vereinsweise während des Turniers.

Die teilnehmenden Vereine (auch von außerhalb des BWBV-Landesverbandes) erklären sich mit der Meldung einverstanden, dass ihnen im Nachgang des Turniers 1 Euro je Meldung

(den sog. „DBV-Euro“) zusätzlich zur Meldegebühr als Umlage auf Basis von Anlage III Abs. 3 DBV-FO durch die BWBV-Geschäftsstelle in Rechnung gestellt wird.

Turnierball: Yang Yang 202



Es darf ausschließlich mit Federbällen dieser Sorte gespielt werden (Verkauf während des Turniers in der Halle). Es können Kontrollen der Spielbälle durchgeführt werden. Das Spielen mit nicht zugelassenen Bällen kann Disqualifikation zur Folge haben.

Links zur Info/Anmeldung::

[Vollständige Ausschreibung](#)

[Turnierlink/Meldeportal](#)

[trainersuchportal](#)

TRAINER:INNEN IM VEREIN – MIT UND OHNE SCHEIN

Lohnt sich der Trainer:innenschein für dich? Das trainersuchportal sagt: Ja! Als Jobbörse der Sportvereine und Verbände sehen wir eine klare Tendenz zur Lizenz.

Jobbörse im Sport

Die kostenlose Jobbörse für Trainer:innen und Übungsleiter:innen des deutschen Sports bietet dir viele Möglichkeiten deine Erfahrung im Sport einzubringen. Mit hunderten aktuellen Trainer:innensuchen in deiner Umgebung findest du zahlreiche Möglichkeiten bei Vereinen auszuhelfen. Auf dem Portal besteht zudem die Möglichkeit sich mit einem Profil kostenlos zu präsentieren, auf dem

Trainer:innen unter anderem auch ihre Qualifikation und Lizenzen einstellen. Wir beobachten dabei, dass Trainer:innen mit Lizenz deutlich stärker angefragt werden als solche ohne zertifizierte Qualifikation.

Trainer:innenschein

Neben der reinen inhaltlichen Ausbildung spielt bei der Ausbildung zur Vereinstrainer:in bei deinem Verband auch der Austausch mit anderen eine wichtige Rolle. Zudem stärkt die Zertifizierung das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten und bietet auch persönlich viele Möglichkeiten zur Weiterentwicklung. Bei vielen

staatlichen und gesellschaftlichen Institutionen sind sie zudem ein Qualitätsmerkmal, von dem du dein ganzes Leben profitieren kannst.

Kostenloses Profil auf dem Portal

Bereits ohne Trainer:innenschein ist das Portal der ideale Anlaufpunkt für dich. Es besteht die Möglichkeit ein kostenloses Profil zu erstellen und dich über neue Stellen in deiner Region benachrichtigen zu lassen. Hier kannst du dein Potenzial als Übungsleiter:in voll ausschöpfen.

Weitere Informationen rund um den Trainer:innenschein findest du unter: www.trainersuchportal.de/trainerschein



YANG YANG
www.siamsports.de

YANG YANG – BWBV – Circuit Baden-Württemberg

2. Bezirks-Ranglistenturnier (D-RLT) U11-U19

April / Mai 2024

Veranstalter: BWBV- Bezirke

Meldungen: sind vereinsweise über das Meldeportal vorzunehmen (siehe jeweiliger Turnierlink)

Meldegebühr: 7 € je Teilnehmer/in für 1 Disziplin, 10,50 € für 2 Disziplinen

Altersklassen: U11: Jahrgänge 2014 und 2015
U13: Jahrgänge 2012 und 2013
U15: Jahrgänge 2010 und 2011
U17: Jahrgänge 2008 und 2009
U19: Jahrgänge 2006 und 2007

Turnierball: **YANG YANG 202**
Mit einem anderen Ball darf – auch in gegenseitigem Einvernehmen – nicht gespielt werden.

Zu den vollständigen Ausschreibungen und zur Anmeldung bitte die Links bei den einzelnen Turnieren unten anklicken!

NORDBADEN

Ausrichter:
TSG Weinheim

Datum: 5. Mai 2024

Ort: Kreissporthalle
Heinestrasse
69469 Weinheim

Konkurrenzen:
U11-U19 Einzel/Doppel

Meldeschluss: 26.4.2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/NB

Turnierlink:
dbv.turnier.de/NB

SÜDBADEN

Ausrichter:
BC Lörrach-Brombach

Datum: 4. Mai 2024

Ort: Neue Sporthalle
Franz-Ehret-Str. 14,
79541 Lörrach

Konkurrenzen:
U11-U19 Einzel/Mixed

Meldeschluss: 28.4.2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SB

Turnierlink:
dbv.turnier.de/SB

NORDWÜRTTEMBERG

Ausrichter:
TSV Kleiningersheim

Datum: 4./5. Mai 2024

Ort: Fischerwörthhalle
Fischerwörthstr. 8
74379 Ingersheim

Konkurrenzen:
U11-U19 Einzel/Doppel

Meldeschluss: 26.4.2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/NW

Turnierlink:
dbv.turnier.de/NW

SÜDWÜRTTEMBERG

Ausrichter:
SF Dornstadt

Datum: 27./28. April 2024

Ort: Kultur- und Sporttreff,
Mittelbühl 29,
89160 Dornstadt

Konkurrenzen:
U11-U19 Einzel/Doppel

Meldeschluss: 16.4.2024

Ausschreibung:
cloud.badminton.de/SW

Turnierlink:
dbv.turnier.de/SW

Ausschreibung | Lehrgänge

Ausschreibung JuniorAssistent*in Badminton für Jugendliche – Teil 1

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Termin:

3. Mai 2024 18:00
bis 5. Mai 2024 12:00

Ort:

Landessportschule Albstadt
Vogelsangstraße 21
72461 Albstadt

Gebühr:

110,00 €

Referent*innen:

Pamela Drexler, Ursula Kleiner

Diese Maßnahme wird im Rahmen des WSJ Aktionsprogramms „Junges Engagement stärken“ gefördert.

Beschreibung:

Die Ausbildung zum/zur JuniorAssistent*in Badminton spricht speziell die Jugendlichen im Alter von 12 bis 15 Jahren aus der Sportart Badminton an, die sich bei Übungsstunden und Vereinsveranstaltungen als Helfer*innen engagieren wollen, aber noch zu jung für die regulären Übungsleiter*innen-Lizenzbildungen sind. Sie findet in Kooperation zwischen dem Baden-Württembergischen Badmintonverband (BWBV) und der Württembergischen Sportjugend (WSJ) statt.

Folgende Themenbereiche werden verteilt auf zwei Wochenenden angeboten:

- Verschiedene Spielformen auf dem Spielfeld
- Umgang mit jungen Anfänger*innen im Training
- Kritische Situationen im Übungsbetrieb
- Gruppen leiten: „Ich als Gruppenleiter*in“
- Strukturen im Verein – „Was ist möglich?“

Die Vermittlung der Inhalte wird größtenteils in der Praxis auf dem Spielfeld erfolgen. Dadurch können die einzelnen Lehrgangselemente in spielerischer Art und Weise selbst erlebt und erfahren werden, so dass an diesen Wochenenden nicht nur das Lernen, sondern auch der Spaß im Mittelpunkt steht.

Ausführliche Informationen zur Ausbildung JuniorAssistent*in finden Sie unter [WLSB Bildung Vorstufenqualifizierung](#)

Hinweis:

Teil 1 und 2 sind komplett zu belegen.

Die Termine der Ausbildung:

Teil 1: 3. bis 5. Mai 2024
Teil 2: 7. bis 9. Juni 2024

Zielgruppe:

Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren aus der Sportart Badminton, die sich in ihrem Verein engagieren und beim Kindertraining mithelfen möchten.

Meldeschluss: 26. April 2024

Anmeldung unter:

[Anmeldung Bildung WLSB](#)

Ausschreibung | Lehrgänge

C-Trainer*innen- Fortbildung 3/24

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Datum: 20.-21. September 2024

Ort: Landessportschule Ruit
Kirchheimer Straße 125
73760 Ostfildern)

Referent: Rainer Diehl

Thema: folgt

Anmeldeschluss: 9. August 2024

Ausschreibung | Lehrgänge

C-Trainer*innen- Fortbildung online

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Termine:

9.4./16.4./23.4./30.4. Beginn: 19.00 Uhr
4.5. halbtägig

Ort:

Online über zoom – Teilnahme nur mit Kamera & Mikrofon möglich.

Referent: Danijela Bradfish

Themen:

9.4.: Psychische Gesundheit für Trainer*innen und Athleten (90 min)
16.4.: Konstruktive Kommunikation (90 min)
23.4.: Trainings- und Spielklima positiv gestalten (135 min)
30.4.: Trainingsinhalte bewusster führen und optimierter umsetzen T1 (90 min)

4.5.: Trainingsinhalte bewusster führen und optimierter umsetzen T2 (360 min)

Beschreibung:

Der Weg von Jugendlichen und Trainer*innen im (Leistungs-)Sport kann sowohl aufregend als auch herausfordernd sein. Es gibt viele Höhen und Tiefen, die sie durchleben. Zu Beginn kann sich eine große Leidenschaft für den Sport entwickeln und sich vollkommen darauf konzentrieren. Man kann motiviert sein, gemeinsam hart trainieren und Fähigkeiten gemeinsam erkunden, diese entwickeln, um dann langfristig erfolgreich einen stabilen Leistungszustand zu erreichen. Allerdings können Jugendliche und Trainer*innen sich im Laufe der Zeit durch viele verschiedene Herausforderungen (emotional) gestresst fühlen. Der Druck, gute Leistungen zu erbringen (vs. Coaches, vs. Eltern), hohe Erwartungen von sich selbst haben oder durch sich immer zur falschen Zeit einstellenden Verletzungen.

Mit diesem kleinen Einblick möchte ich gerne auf die ganzheitliche Notwendigkeit für Jugendliche und Trainer*innen hinweisen, daher auch mein Angebot an die Vereine.

Anmeldeschluss: 31. März 2024

Ausschreibung | Lehrgänge

C-Trainer*innen- Fortbildungen 2024 Anmeldung/Gebühren

Anmeldung:

Bitte das ausgefüllte Anmeldeformular mit Unterschrift eines Vereinsbevollmächtigten und SE-PA-Mandat per E-Mail an die Lehrgangsverwaltung schicken: Florian Winniger
ls-direktor@bwbv.de

Gebühr:

100,00€/Teilnehmer*in
(120,00 € für Teilnehmer*innen aus Nicht-Mitgliedsvereinen)

Diese Fortbildungen richten sich an Trainer*innen in Baden-Württemberg mit einer B-Lizenz oder C-Lizenz und dienen mit 15 LE zur vollständigen Verlängerung der jeweiligen Lizenz.

Offenes Sommercamp in Stockach (30.8.-1.9.2024)

Text: Dominic Geiger,
BWBV-Kaderverwaltung

Teilnehmende:

Spieler*innen ab U17, mit mindestens zwei B-Wertungen oder höher
Aktivenspieler*innen ab Baden- bzw. Württembergliga oder höher

Daten: Freitag, 30. August 2024

10:00 – 18:00 Uhr
Samstag, 31.8.2024, 10:00 – 21:30 Uhr
Sonntag, 1.9.2024, 9:00 – 16:00 Uhr

Anreise: bis jeweils spätestens 15 Minuten vor Trainingsbeginn

Ort: Jahnhalle Stockach
Winterspürer Straße 24
78333 Stockach

Unterbringung:

Hallenübernachtung von Freitag bis Sonntag möglich.
7€ pro Person und Nacht inkl. Frühstück (zahlbar in bar in der Halle)

Verpflegung: Selbstverpflegung

Trainer*innen: Heinz-Jürgen Schmidt und Dominic Geiger

Ausrüstung Training:

Badmintonausrüstung, Personalausweis, Krankenversicherungskarte, Sprungseil

Kosten:

1 Tag: 30,00 €, 2 Tage: 55,00 €
3 Tage: 75,00 €
Eine Teilnahme ist an einem, zwei oder allen drei Tagen möglich.
Neue Bälle werden vom BWBV gestellt.
Fahrtkosten und Verpflegung sind von den Teilnehmenden zu tragen.
Hallenübernachtung möglich s.o. (Angebot des TV Zizenhausen Badminton)

Anmeldung:

Bis spätestens 17. Juli 2024 per E-Mail an kaderverwaltung@bwbv.de
Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

[Zum Download Anmeldeformular](#)

Hinweise:

- Weitere Jahrgänge mit entsprechender Spielstärke werden bei freien Kapazitäten ggf. berücksichtigt.
- Dieses Sommercamp ist meldeoffen für alle Spieler*innen mit Spielstärke
- Baden-/Württembergliga oder höher

Offene BWBV-Sprechstunde für den Informationsaustausch

Text: Florian Winniger,
BWBV-Leistungssportdirektor

Liebe Eltern, liebe Spieler*innen,
liebe Vereine,

der BWBV bietet ab dem neuen Jahr ein neues Format für den Informationsaustausch an: die BWBV-Sprechstunde.

In dieser Sprechstunde soll es vermehrt um den Leistungssportbereich und die Aus-/Fortbildungsangebote im Verband gehen, sie ist aber auch offen für jegliche andere Anliegen und Themen.

Die Sprechstunde findet in einem Rhythmus von drei Wochen statt, immer dienstagsabends von 19.00 bis 20.00 Uhr.

Die Termine im ersten Halbjahr 2024 sind:

- 9. April 2024
- 30. April 2024
- 21. Mai 2024
- 11. Juni 2024

[Link zur Sprechstunde](#)

Die Sprechstundentermine sind offen und benötigen keiner vorherigen Anmeldung. Geleitet werden die Termine von Florian Winniger (Leistungssportdirektor/Lehrwart). Bei Bedarf zu bestimmten Themen können zusätzliche Verbandsvertreter*innen hinzukommen (bitte rechtzeitig vorher anfragen!).

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Saison 2023/2024: Turnierbälle bei BWBV-Turnieren

Alle Jugendturniere U19

- YANG YANG 202



E-Ranglisten U19

- YANG YANG 202
- Poon schwarz

Alle Bezirksturniere O19 und O35

- YONEX AS20 oder höher



BWBV-Meisterschaften O19 und O35

- YONEX AS40

Partner BWBV-Stützpunkte

- OLIVER



BADMINTON
BADEN-WÜRTTEMBERG

Adressen Baden-Württembergischer Badmintonverband e.V.

Präsidium

Präsidentin

Maike Seitz

Tel.: 0 82 81 / 4 06 98 31
Mobil: 01 77 / 2 34 86 17
praesidentin[@]bwbv.de

Vizepräsident

Detlef Tasol

Finanzen
Tel.: 0 71 91 / 91 31 60
Mobil: 01 511 / 83 16 663
vize-finanzen[@]bwbv.de

Vizepräsident

Heinz-Jürgen Schmidt

Leistungssport
Tel.: 0 160 / 99 76 87 89
vize-ls[@]bwbv.de

Bezirksvorsitzender

Nordwürttemberg

Martin Ponterlitschek

Tel.: 0 71 83 / 9 33 92 74
vorsitzender-nw[@]bwbv.de

Vizepräsident und Ständiger Stellvertreter

Michael Kotta

Spielbetrieb

Tel.: 0 70 21 / 98 25 16
vize[@]bwbv.de

Vizepräsident & Bezirks- vorsitzender Nordbaden

Karlheinz Hohenadel

Breitensport, Schulsport

Tel.: 0 62 01 / 73 948
vize-bs[@]bwbv.de
vorsitzender-nb[@]bwbv.de

Bezirksvorsitzender Südbaden

Sven Heise

Schiedsrichter

Tel.: 0 170 / 48 54 430
vorsitzender-sb[@]bwbv.de

Bezirksvorsitzender Südwestwürttemberg

Carsten Ruoff

Tel.: 0 74 71 / 7 41 55 21
Mobil: 01 51 / 6 46 28 014
vorsitzender-sw[@]bwbv.de

Verwaltung

Geschäftsstelle, Passstelle

Susanne Kniepert

Contre Escarpe 2
77836 Rheinmünster-Söllingen
Tel.: 0 72 27 / 99 42 588
Fax: 0 72 27 / 99 48 640
geschaeftsstelle[@]bwbv.de
passstelle[@]bwbv.de

Buchhaltung

Angelika Taudien

buchhaltung[@]bwbv.de

Bankverbindung

Verbandskonto

Volksbank Mittlerer Neckar eG
BIC: GENODES1NUE
IBAN:
DE 7061 2901 2000 7888 1005

Leistungssportdirektor

Florian Winniger

Tel.: 01 60 / 41 59 529
leistungssportdirektor[@]
bwbv.de

Landestrainer

N.N.

Talentstützpunkttrainer & Kaderverwaltung

Dominic Geiger

Mobil: 01 51 / 64 69 66 43
kaderverwaltung[@]bwbv.de

Lizenzverwaltung BaWü

Trainer:innen

Thomas Kohlmeier

Mobil: 01 71 / 51 06 778
lizenzverwaltung[@]bwbv.de

Ausschussvorsitzende, Fachreferent:innen, Recht

Spielausschuss: Sportwart

Andreas Schuch

Tel.: 0 71 41 / 46 21 86
sportwart[@]bwbv.de

Jugendausschuss:

Jugendwart

Edi Klein

Tel.: 0 75 33 / 43 45
jugendwart[@]bwbv.de

Schiedsrichterausschuss:

Schiedsrichterwart

Oliver Sperandio

Mobil: 01 76 / 23 56 93 10
schiedsrichterwart[@]bwbv.de

AK-Wart

Thomas Kohlmeier

Mobil: 01 71 / 51 06 778
ak-wart[@]bwbv.de

Aktivensprecher

Florian Winniger

Tel.: 01 60 / 41 59 529
f.winniger[@]gmx.de

Jugendsprecherin

Nadja-Christine Reihle

Tel.: 01 62 / 15 00 436
jugendsprecherin[@]bwbv.de

BWBV-Trainerteam

Friedhelm Erben

Mobil: 01 76 / 57 87 78 91
friederben[@]gmx.de

Verbandsgericht

Vorsitzender:

Patrick Spahr

Tel.: 01 52 / 02 97 95 86
verbandsgerecht[@]bwbv.de

Ranglistenbeauftragter

Jürgen Sommerfeld

Tel.: 0 70 51 / 95 36 46
ranglisten[@]bwbv.de

Schulsport

Thomas Strobel

Tel.: 0 75 84 / 45 44 50
schulsport[@]bwbv.de

Lehrausschuss:

Lehrwart

Florian Winniger

Tel.: 01 60 / 41 59 529
lehrwart[@]bwbv.de

Spruchkammer

Klaus-Dieter Haas

Tel.: 0 62 23 / 22 23
Fax: 0 62 23 / 22 41
spruchkammer[@]bwbv.de

Hobbyliga

Martin Schäfer

Mobil: 01 51 / 58 57 46 03
breitensportwart[@]bwbv.de

Breitensportausschuss

breitensport[@]bwbv.de

Pressewart

N.N.

Adressen BWBV - Bezirke

Nordbaden

Sportwart

Steffen Mai

Tel.: 0 62 52 / 60 30 174
sportwart-nb[[@](mailto:sportwart-nb@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwart

Marcel Schoolmeesters

Mobil: 01 74 / 16 40 298
jugendwart-nb[[@](mailto:jugendwart-nb@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewart (kommissarisch)

Karlheinz Hohenadel

Tel.: 0 62 01 / 73 948
vorsitzender-nb[[@](mailto:vorsitzender-nb@bwbv.de)]bwbv.de

Ranglistenbeauftragter

Daniel Badstöber

Mobil: 01 57 / 36 26 86 91
ranglisten-nb[[@](mailto:ranglisten-nb@bwbv.de)]bwbv.de

AK-Wart

N.N.

Südbaden

Sportwart

Werner Dietz

Tel.: 0 77 35 / 93 98 64
Mobil: 01 51 / 46 78 75 92
sportwart-sb[[@](mailto:sportwart-sb@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwart

Peter Dirr

Mobil: 01 51 / 65 16 83 45
jugendwart-sb[[@](mailto:jugendwart-sb@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewart

N.N.

Ranglistenbeauftragter

N.N.

AK-Wart

Thomas Kohlmey

Mobil: 01 71 / 51 06 778
ak-wart-sb[[@](mailto:ak-wart-sb@bwbv.de)]bwbv.de

Nordwürttemberg

Sportwart

Andreas Heß

Tel.: 07 11 / 58 18 82
Mobil: 01 73 / 6 55 82 11
sportwart-nw[[@](mailto:sportwart-nw@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwart

Marcus Gall

Tel.: 0 71 56 / 23 852
jugendwart-nw[[@](mailto:jugendwart-nw@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewart

Martin Ponterlitschek

Tel.: 0 71 83 / 9 33 92 74
vorsitzender-nw[[@](mailto:vorsitzender-nw@bwbv.de)]bwbv.de

Ranglistenbeauftragter

Marko Schmid

Tel.: 0 72 31 / 44 08 41
Mobil: 01 52 / 26 69 45 16
ranglisten-nw[[@](mailto:ranglisten-nw@bwbv.de)]bwbv.de

AK-Wart

N.N.

Südwestfalen

Sportwartin

Stefanie Schiele

Tel.: 0 73 46 / 30 72 191
Mobil: 01 76 / 22 60 27 88
sportwartin-sw[[@](mailto:sportwartin-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Jugendwartin

Charlotte Bögelein

Tel.: 0 15 77 / 89 11 474
jugendwartin-sw[[@](mailto:jugendwartin-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Pressewartin

Julia Schellig

Tel.: 0 162 / 76 73 276
pressewartin-sw[[@](mailto:pressewartin-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Ranglistenbeauftragte

Nicole Steidinger

Tel.: 0 71 23 / 6 10 07
ranglisten-sw[[@](mailto:ranglisten-sw@bwbv.de)]bwbv.de

AK-Wart

Marc-Steffen Kall

Mobil: 01 72 / 74 23 724
ak-wart-sw[[@](mailto:ak-wart-sw@bwbv.de)]bwbv.de

Impressum

Amtliches Veröffentlichungsorgan des Baden-Württembergischen Badminton Verbandes e.V., 42. Jahrgang

Herausgeber: BWBV e.V., Contre Escarpe 2, 77836 Rheinmünster-Söllingen

Die mit dem Namen der Verfasserin / des Verfassers gekennzeichneten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers dar. Alle Beiträge unterliegen einer redaktionellen Bearbeitung.

Alle Rechte vorbehalten.

Honorare für Bild- und Textbeiträge werden nicht vergütet. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers und mit Quellenangabe.

Badminton Journal

Redaktion:

- Sven Heise journal@bwbv.de
- Marion Bantel wordpress@bwbv.de
- Amalia Berthold redaktion@bwbv.de

Redaktionsadresse: Beiträge nur per E-Mail an: journal@bwbv.de

Erscheinungsweise: Das Badminton Journal (BJ) erscheint seit Januar 2022 nur noch elektronisch in PDF-Form. Der Versand an die Vereine des BWBV erfolgt an die in nu registrierten E-Mail-Adressen. Das BJ kann ebenfalls von bwbv.de heruntergeladen werden.

Ausgaben: Das Badminton Journal erscheint 12 mal im Jahr jeweils zum 20. eines Monats. Fällt der 20. auf ein Wochenende, erfolgt der E-Mail-Versand am nächstfolgenden Werktag.

Redaktionsschluss:

Jeweils zum 6. eines Monats

Anzeigen

BWBV-Vereine:

Mitgliedsvereine des BWBV können im digitalen BJ Anzeigen bis zu einer halben Seite pro Ausgabe kostenfrei veröffentlichen, sofern es sich um genehmigte Privatturniere, nicht-kommerzielle Camps oder um die Suche nach Spieler:innen oder Trainer:innen handelt.

Die Veröffentlichung für dasselbe Turnier oder Camp wird maximal in drei Ausgaben veröffentlicht und nicht früher als vier Monate vor dem Meldeschluss gerechnet vom Redaktionsschluss. Anzeigen für die Suche nach Spieler:innen oder Trainer:innen sind für jeden Verein maximal in drei Ausgaben im Jahr kostenfrei möglich.

Firmen und Nicht-BWBV-Vereine:

Firmen und Nicht-BWBV-Vereine, die eine Anzeige veröffentlichen wollen, wenden sich bezüglich der Anzeigenpreise bitte an die BWBV-Geschäftsstelle.

SAARBRÜCKEN



HYLO®



DBV
BADMINTON
DEUTSCHLAND

BADMINTON
EUROPE

8 - 14 APRIL

2024

EM

2024

EM

2024



EUROPEAN CHAMPIONSHIPS

GET YOUR TICKETS ON

WWW.EM-BADMINTON.DE